

Mission Statement

Die AUSTRIAN FILM COMMISSION
(AFC – Austrian Films) ist eine Agentur,
deren Zielsetzung in der weltweiten, nichtkommerziellen Promotion des österreichischen
Kinofilms liegt.

Die optimale Wahrnehmung des österreichischen Filmschaffens im Ausland steht im Mittelpunkt des Aufgabenfeldes der 1987 ins Leben gerufenen Organisation. Als Export unterstützende Agentur ist die AFC Ansprechpartner und Servicestelle für die nationale wie auch internationale Filmbranche.

Die Serviceleistungen:

- Die AFC steht kontinuierlich in Kontakt mit Festivalleitern und Mitgliedern der Auswahlkomitees von Festivals, Vertrieben, Einkäufern, Verleihern und informiert die Medien über die aktuellen Kinofilmproduktionen.
- Die AFC repräsentiert den österreichischen Kinofilm bei allen wesentlichen Festivals und Märkten – Cannes, Berlin, Venedig, Toronto, San Sebastián, Rotterdam, Locarno, Karlovy Vary, Kopenhagen (CPH:DOX), Amsterdam (IDFA) u.a.
- Die Publikationen der AFC:
 Austrian Films Review: erscheint zu Jahresende als
 Katalog, der einen Rückblick auf die österreichische
 Filmproduktion im ablaufenden Jahr bietet.
 Austrian Films Coming Soon: erscheint zu Jahresbeginn
 mit einem Überblick über die im bevorstehenden Filmjahr
 zu erwartenden Kinofilme. Der Anhang dieser Broschüre
 enthält eine Zusammenstellung der wesentlichen Adressen
 zur österreichischen Filmbranche.
- Die Website www.AustrianFilms.com liefert laufend aktualisiert – Kurzmeldungen, Interviews, Hintergrundinformation, einen Überblick über die internationale Festivalpräsenz der österreichischen Kinofilme, eine Filmdatenbank sowie Adressen und Daten zur österreichischen Filmbranche.

The Austrian Film Commission: Your Austrian Film Connection

Vorwort

Unsere schöne neue Welt ist längst nicht mehr, was sie einmal war. Jetzt ist sie auch noch hochgradig vervirt und dadurch für heillose Verwirrungen verantwortlich. Naturgemäß kann kein erstzunehmender Rückblick auf das Jahr 2020 diese Zuschreibungen ausklammern. Die Pandemie hat uns vor den Kopf gestoßen und uns den Teppich unter den Füßen weggezogen, wie man so sagt. Sie hat uns nachdenklich und mürbe gemacht, auch wütend und ungeduldig, hat für Frust, Angst und Verzweiflung gesorgt. Mal so, mal so. Manchmal auch alles auf einmal. Das vergangene Jahr war eines wie keines davor, jedenfalls kein uns bekanntes.

Der vorliegende Tätigkeitsbericht 2020 der AFC gibt beredt Auskunft darüber, was wir alles getan haben in diesem so herausfordernden Jahr; wie wir reagiert haben auf die im Tagestakt eintreffenden Nachrichten über die nächsten abgesagten, verschobenen oder ins Virtuelle ausweichenden Festivals; wo wir umgeschichtet haben und was wir uns alles einfallen ließen, um Auswege zu finden. Es war für uns alle doppelt schwierig, nach dem starken, sogar perfekten Auftakt, den der österreichische Film im Februar bei den Berliner Filmfestspielen verbuchen konnte, und der unmittelbar darauf folgenden Schockstarre, wieder in die Spur zu finden. Mit aller Kraft und vielen von der Not beflügelten Ideen haben wir dagegengehalten – gegen den stets drohenden Stillstand, den nächsten Lockdown.

Meine Hochachtung gilt dem Team der AFC, das unverzagt weitergewerkt und nie lockergelassen hat! Irgendwann, haben wir einander tröstlich versichert, müsste es ja wieder normal werden. Aber was heißt schon normal? Am Ende des Jahres stand wie am Beginn des neuen die bange Frage: Was jetzt?

Als ungeheuren Bremsklotz hat die Filmwelt, und folglich auch die kleine österreichische, 2020 erfahren. Andererseits aber auch als einen rasenden Teilchenbeschleuniger. Ob sich die Dinge dadurch zum Besseren wenden, bleibt natürlich abzuwarten. Jedenfalls entwickelt sich alles Mögliche jetzt schnell und immer schneller. Das Match Streaming versus Kino oder auch Mattscheibe gegen Leinwand wird im Zeitraffertempo ausgetragen. Was davor ins Schmuddeleck verbannt war, ist nun vielbewundert ins Zentrum unserer Wahrnehmung gerückt. Filmische Erzählformen haben eine Entfesselung erfahren: Clips und Kurzfilme, Dokumentationen und Features, Mini-Serien, Soap Operas und Binge-Watch Dramen stehen nun grenzenlos und ziemlich gleichberechtigt nebeneinander in der Auslage und warten auf Interessenten. Wie werden sich Themenschwerpunkte verschieben? Oder ironisch zugespitzt: Werden Masken in aktuellen Filmen so selbstverständlich sein wie beispielsweise Mobiltelefone?

Das große Infragestellen kennt kein Halten mehr, betrifft strategische Planspiele und mutierende Verwertungsketten, die abgekühlte Reiselust der Händler und Verhandler oder das stumpf gewordene PR-Instrumentarium, das wieder scharf gemacht werden muss. Die Filmlager sind rammelvoll mit neuen und allerneuesten Produktionen (darunter auch Starkes aus Österreich!). Wohin damit? Wie gut können die wichtigsten Festivals die große Flut kanalisieren? Bleibt die Hoffnung, dass die Kinos auch künftig als massenmagnetische Sehnsuchtsorte begriffen werden.

Könnte es sein, dass die finsteren Schatten, die dieses Jahr 2020 auf das neue Jetzt wirft, doch auch ihr Gutes haben? Zum Beispiel, weil unser Blick zusehends ruhiger und unsere Wahrnehmung in diesen Zeiten kritischer geworden ist, weil es nun öfters gelingt, genauer hinzuschauen und konzentrierter zuzuhören.

Auch wenn wir dereinst gelernt haben werden, die Pandemie in Schach zu halten, so werden wir uns an eine neue Normalität gewöhnen müssen. Und wer weiß, vielleicht wird diese dann sogar als eine Bessere erkannt werden ...

Martin Schweighofer

im April 2021

P.S. Nach 28 Jahren, in denen ich die Geschicke der AFC als Geschäftsführer lenken durfte, werde ich mich in diesem Sommer in den Ruhestand verabschieden. Allen, die meine Arbeit mit Rat und Tat so großzügig unterstützt haben, möchte ich aufrichtig danken; stellvertretend für die ebenso verlässlichen wie hilfreichen Partner und Förderer der AFC, sei an dieser Stelle Roland Teichmann, der Direktor des Österreichischen Filminstituts, genannt. Respekt den Vielen, die uns ihre Filme anvertraut haben. Das Beste auf internationaler Ebene für jeden einzelnen dieser Filme zu erreichen, war stets oberstes Gebot und unser größter Ehrgeiz. Ich danke dem Vorstand der AFC, insbesondere unserem treuen Vorsitzenden, Dr. Veit Heiduschka.

Und nicht zuletzt gilt mein besonderer Dank natürlich dem Team der AFC, das mit hoher Kompetenz und bewundernswertem Einsatz mitgewirkt hat, die AFC zu dem zu machen, was sie heute ist. Darauf dürfen wir, denke ich, alle ein bisschen stolz sein. Im Juli übernimmt meine langjährige Kollegin Anne Laurent-Delage das Steuer der AFC. Zuversicht, Weitblick und das nötige Glück, wünsche ich ihr – und der AFC eine gedeihliche Zukunft!



Ein ungewöhnliches Festivaljahr im Rückblick

Rotterdam, Sundance, Berlin, Cannes, Locarno, Venedig, Toronto, San Sebastián. So drehte sich das Rad von Jahr zu Jahr. Manches verschob sich minimal, alles bewegte sich aber in einem festen Rahmen. Festivalstrategien für neue Filme stützten sich auf vorhersehbare Daten und Parameter. Doch seit März 2020 sind Festivals kein fixes Datum mehr. 2020 bedeutete weniger Reisen, weniger Festivals, weniger Filme, weniger Teilnahmen, mehr Arbeit, mehr Telefon, mehr Zoom, mehr Flexibilität, mehr Erfindungsreichtum. 2020 bedeutete Sich-Vorwärtstasten im Halbdunkel. Warten oder handeln? Vor dieser Frage standen Festivalorganisator*innen ebenso wie die Rechteinhaber*innen der Filme. Sollte man das Festival verschieben, absagen oder online gehen? Sollte man eine Weltpremiere online wagen oder lieber auf günstigere Zeiten setzen? Entscheidungen zu treffen, war im Coronajahr ein Spiel mit dem Zufall, das Richtige zu tun, alles andere als einfach.

Was man im Frühling für eine kurzfristige Unterbrechung hielt, rückte schnell in eine mittelfristige Perspektive und hat sich nun ein gutes Jahr nach Ausbruch der Corona-Pandemie als Wendepunkt im Verwertungsbusiness herauskristallisiert. Manche Festivals werden auch in Zukunft wieder ihren roten Teppich ausrollen, andere ihr Programm im weltweiten Netz teilen oder mit gemischten Formen verschiedene Publikumsschichten ansprechen; Filme werden ihre Premieren auf der großen Leinwand oder auf dem kleinen Bildschirm feiern. Verwertungswege werden diverser, wahrscheinlich auch weniger transparent sein, jedenfall nicht mehr nur den klassischen Mustern und Fristen folgen.

Der solideste Baustein unserer Festivalarbeit, der über die Jahre regelmäßig vorwärtsrotierende Festivalkalender, hat sich als das unverlässlichste Element dieser Ausnahmezeit erwiesen. Das Festivaljahr 2020 muss in zweierlei Hinsicht betrachtet werden: Zum einen die ersten beiden Monate, wo alle Festivals einschließlich der 70. Berlinale in gewohnter Weise stattfanden, zum anderen der Rest des Jahres, wo manche wenige Festivals in der gewohnten Form stattfanden, die meisten online oder hybrid über die Bühne gingen oder zur Gänze absagten. Der klaren Übersicht der bisherigen Jahre folgte ein ständig wechselndes Gewirr zwischen den Optionen cancelled | postponed | online | hybrid.

In unserem Corona-Festivalkalender wurden die Festivaldaten und der Status (cancelled | postponed | online | hybrid) von mehr als 500 Festivals zwischen März bis Dezember 2020 regelmäßig auf den aktuellsten Stand gebracht (siehe Appendix). Viele davon änderten ihre Strategie mehrmals.

In unserer bewährten Festivalarbeit waren wir 2020 plötzlich mit grundsätzlichen Fragen konfrontiert: Wie etabliert man eine Festivalstrategie in einer Zeit, in der nichts vorhersehbar ist? An welchen Parametern lassen sich Wert und Erfolg einer Festivalpräsenz messen? Wie quantifizieren sich Teilnahmen oder Screenings unter Corona-Bedingungen, wenn ein Film auf der Leinwand gezeigt oder online abrufbar ist oder es gemischte Festivalformen gibt?

Die Aktivität der AFC im Jahr 2020 an der Anzahl der Festivalteilnahmen zu messen, würde den Herausforderungen dieses Jahres punkto Festivalstrategien nicht gerecht werden. Nach der Berlinale war erst Venedig das nächste bedeutende Festival, das zum geplanten Zeitpunkt und mit Publikum in den Kinosälen stattgefunden hat. Davor waren mit Cannes, Karlovy Vary und Locarno drei wesentliche Events ausgefallen. Den endgültigen Absagen gingen immer wieder Phasen voran, wo die Durchführung des Festivals durchaus im Raum stand oder hybride Optionen abgewogen wurden. Diese fehlende Planbarkeit und der immer wieder in die Ferne rückende Horizont einer Rückkehr zur Normalität erschwerten die strategische Arbeit und vervielfachten den Kommunikationsaufwand sowohl mit den Festivals als auch mit den Filmemacherund Rechteinhaber*innen.

Wichtig ist es, das Jahr nicht als einheitliches Ganzes, sondern als zwei ungleich lange Phasen vor und nach dem Corona-Einschnitt zu betrachten. Ein Blick auf die ersten beiden Monate zeigt nämlich, dass das Festivaljahr 2020 aus österreichischer Sicht mehr als vielversprechend begonnen hat und mit EPICENTRO beim Sundance Festival (World Cinema Grand Jury Prize) und mit drei Weltpremieren (AUFZEICHNUNGEN AUS DER UNTERWELT, THE TROUBLE WITH BEING BORN. JETZT ODER MORGEN) sowie zwei prestigereichen Preisen bei der Berlinale die Aussichten auf ein eindrucksvolles Festivaljahr (ähnlich den Vorjahren) mehr als günstig waren. Gerade für die drei Berlinale-Filme mit ihrem hohen Festivalpotenzial war es besonders bedauerlich. dass der Elan durch die Special Mention beim Dokumentarfilmpreis der Berlinale für AUFZEICHNUNGEN AUS DER UNTERWELT und dem Encounters Special Jury Award für THE TROUBLE WITH BEING BORN nicht genutzt werden konnte und sehr aussichtsreiche Festivalkarrieren eine Vollbremsung erfuhren.

Das Festivaljahr 2020 in Zahlen und Fakten 5. Die erfolgreichsten Festivalfilme 2020 gemessen an

1. Insgesamt haben wir 54 Kinofilme erfasst, die von der AFC vertreten wurden, und dabei 377 Teilnahmen registriert.

2. Vier Filme feierten auf den für die weltweite Verwertung besonders relevanten Key-Festivals ihre Weltpremiere:

- EPICENTRO von Hubert Sauper: World Cinema Documentary Competition (Sundance)
- AUFZEICHNUNGEN AUS DER UNTERWELT von Tizza Covi & Rainer Frimmel: Panorama (Berlinale)
- JETZT ODER MORGEN von Lisa Weber: Panorama (Berlinale)
- THE TROUBLE WITH BEING BORN von Sandra Wollner: Encounters (Berlinale)

3. Diese Filme feierten ebenfalls 2020 ihre Weltpremiere bzw. internationale Premiere

- WOOD von Monica Lăzurean-Gorgan, Michaela Kirst, Ebba Sinzinger
- DAVOS von Daniel Hoesl & Julia Niemann
- WEIYENA EIN HEIMATFILM von Weina Zhao & Judith Benedikt
- TONSÜCHTIG DIE WIENER SYMPHONIKER VON INNEN von Iva Švarcová & Malte Ludin
- BITTE WARTEN von Pavel Cuzuioc
- BROT von Harald Friedl
- GLÜCK GEHABT von Peter Payer
- GLORY TO THE QUEEN von Tatia Skhirtladze & Anna Khazaradze
- THIS LAND IS MY LAND von Susanne Brandstätter
- HOCHWALD von Evi Romen
- ORDINARY CREATURES von Thomas Marschall
- FUCHS IM BAU von Arman T. Riahi*

* geordnet nach Premierendatum

4. Alle Filme, die im Jänner und Februar 2020 ihre Weltpremiere feierten, erhielten dabei eine Auszeichnung:

- EIN BISSCHEN BLEIBEN WIR NOCH: Publikumspreis (Saarbrücken)
- EPICENTRO: World Cinema Grand Jury Prize (Sundance)
- AUFZEICHNUNGEN AUS DER UNTERWELT: Special Mention Berlinale Dokumentarfilmpreis
- THE TROUBLE WITH BEING BORN: Special Jury Award (Berlinale Encounters)
- JETZT ODER MORGEN: nominiert für den Berlinale Dokumentarfilmpreis

Die erfolgreichsten Festivalfilme 2020 gemessen an Teilnahmen sind:

- THE TROUBLE WITH BEING BORN
- SPACE DOGS*
- EPICENTRO
- LILLIAN*
- ERDE*
- EIN BISSCHEN BLEIBEN WIR NOCH
- WOOD**
- ROBOLOVE*
- * Diese vier Filme hatten bereits 2019 ihre Weltpremiere, umso beachtlicher sind die hohen Teilnahmezahlen für 2020.
- ** WOOD ist in dieser Liste der einzige Film, dessen Weltpremiere nach Beginn der Pandemie stattgefunden hat.

6. Insgesamt haben wir 43 internationale Preise für 19 Filme erfasst. Die meisten davon holten:

- EIN BISSCHEN BLEIBEN WIR NOCH, der es auf zehn internationale Auszeichnungen brachte, gefolgt von
- LILLIAN mit sechs und
- THE TROUBLE WITH BEING BORN mit vier

7. Zahlreiche Filmemacher*innen haben mit ersten oder zweiten (gemeinsamen) Filmen international auf sich aufmerksam gemacht:

- Pavel Cuzuioc: BITTE WARTEN (IDFA Best of Fests)
- Daniel Hoesl & Julia Niemann: DAVOS (Visions du Réel Hauptwettbewerb)
- Monica Lăzurean-Gorgan, Michaela Kirst, Ebba Sinzinger: WOOD (Special Mention Golden Eye Award – Zürich)
- Johanna Moder: WAREN EINMAL REVOLUZZER (Beste Regie – Saarbrücken)
- Evi Romen: HOCHWALD (Golden Eye Award Zürich)
- Lisa Weber: JETZT ODER MORGEN (nominiert für Berlinale Documentary Award)
- Sandra Wollner: THE TROUBLE WITH BEING BORN (Special Jury Award – Berlinale Encounters)
- Weina Zhao & Judith Benedikt: WEIYENA EIN HEIMATFILM (Viktor DOK.deutsch Award – DOK.fest München)



Filme in Vertretung durch die AFC

Die AFC hat im Corona-Jahr 2020 insgesamt 54 Filme vertreten (2019: 68).

Davon waren

22 Spielfilme (30)*

32 Dokumentarfilme (38)*

* Vergleichszahlen 2019

Die Kriterien für die Vertretung durch die AFC werden laufend aktuellen Marktentwicklungen angepasst. Für 2020 galt Folgendes:

Filme, die folgende Kriterien erfüllen, können von der AFC bei ihrem internationalen Einsatz vertreten werden:

- programmfüllender Kinofilm (Laufzeit von mind. 70 min)
- die Produktionsfirma ist in Österreich angemeldet
- der finanzielle, künstlerische und technische Anteil am Film ist jeweils mehrheitlich österreichisch
- der Film hat einen in Österreich lizenzierten Verleiher und einen regulären österreichweiten Kinoeinsatz mit fixem Abendprogrammplatz an sieben aufeinanderfolgenden Tagen

Ausnahmen sind möglich für Filme,

- die eine Einladung von einem der folgenden Festivals in die genannten Sektionen erhalten haben: Sundance (Competition), Rotterdam (Tiger Award Competition), Berlin (Official Selection, Forum), Cannes (Official Selection, Critics' Week, Directors' Fortnight), Locarno (Official Selection), Venedig (Official Selection, Venice Days, Critics' Week), San Sebastián (Competitions), Amsterdam (Competition)
- oder die Hauptpreise in den Wettbewerben von CPH:DOX, Hot Docs, Nyon oder DOK Leipzig gewonnen haben.

Festivals und Märkte

2020 stand die AFC mit 789 Festivals in Kontakt. Die täglichen Änderungen im internationalen Festivalkalender haben die Kommunikation mit den Festivals erheblich intensiviert, ein enormer Arbeits- und Zeitaufwand ist in Recherche und Aktualisierungen der Festivaldaten geflossen. Mehr als 500 Festivals wurden im Corona-Update des Festivalkalenders auf unserer Website großteils mehrfach auf aktuellen Stand gebracht.

Die 789 Festivals verteilen sich wie folgt:

Key: 10

Kategorie 1: 39 Kategorie 2: 424 Kategorie 3: 316

Ziel der AFC ist es, in erster Linie die Zusammenarbeit mit den langfristigen Festivalpartnern der ersten drei Kategorien zu pflegen und jedes Jahr das Hauptaugenmerk auf die zehn Key-Festivals – Park City/Sundance, Rotterdam, Berlin, Cannes, Karlovy Vary, Locarno, Venedig, Toronto, San Sebastián und Amsterdam (IDFA) – zu setzen.

Rotterdam, Sundance und Berlin fanden vor der Pandemie statt, Venedig und San Sebastián gingen als Präsenzfestival über die Bühne, Toronto und IDFA Amsterdam fanden in hybrider Form statt, allerdings mit einem stark reduzierten Programm. Cannes veranstaltete zeitversetzt Ende Juni einen Online-Markt und gab seine Sélection officielle bekannt; die ausgewählten Filme erhielten ein so genanntes *Cannes-Label*, um diese Arbeiten in ihrer Kinoverwertung zu unterstützen.

Um auch über die zehn besonders relevanten Key-Festivals hinaus im weiten Feld der verwertungstechnisch weniger bedeutenden Festivals eine faire Differenzierung zu ermöglichen, hat die AFC intern folgende Einstufung getroffen:

Key Festivals: bei diesen Festivals handelt es sich mehrheitlich um Ur- und Erstaufführungsfestivals. Für den internationalen Ersteinsatz einer neuen Produktion haben sie absolute Priorität. Einen Film auf einem dieser Festivals zu platzieren, ist primäres Ziel der AFC.

Kategorie 1: wichtigste Premieren- und Nachspielfestivals mit internationaler Branchenpräsenz

Kategorie 2: Publikumsfestivals mit geringerer internationaler Bedeutung, wenig Branchenpräsenz

Kategorie 3: reine Publikumsfestivals mit regionaler bis lokaler bzw. themenspezifischer Bedeutung

Unabhängig von Corona haben wir in unserer Zusammenarbeit mit den Festivals punkto Preview und Projektionen einen wichtigen Schritt Richtung Digitalisierung gesetzt. Von der AFC vertretene Filme können nun sowohl in der Selektions- als auch in der Veranstaltungsphase als Links über gesicherte Plattformen abgerufen werden. Die Verschickung von DVDs/Blue-Rays für die Sichtung bzw. DCPs für die Festivalprojektion ist somit nicht mehr notwendig.

Festivalteilnahmen

Im Ausnahmejahr 2020 verzeichneten 40 durch die AFC vertretene Kinofilme 377 Teilnahmen.

Die Vergleichszahlen 2019 veranschaulichen die Situation in einem "normalen" Festivaljahr, das mit 723 Teilnahmen als besonders intensiv und erfolgreich zu gelten hat. Zieht man die Zahl aus dem Jahr 2018 mit 553 Teilnahmen zum Vergleich heran, so fällt die coronabedingte Differenz in den Teilnahmezahlen wesentlich weniger ins Gewicht und verdeutlicht umso mehr, wie die intensive Festivalarbeit der AFC dazu beigetragen hat, die negativen Auswirkungen zu begrenzen und unter den besonders schwierigen Bedingungen hinsichtlich der Festivalverwertung ein Optimum für die vertretenen Filme zu erreichen.

Die Festivalteilnahmen verteilen sich wie folgt:

Key: 10

Kategorie 1: 32 Kategorie 2: 217 Kategorie 3: 118

Unverändert zum Vorjahr fallen an die 90% der Teilnahmen auf Festivals der Kategorien 2 und 3. Sieben Filme erhielten insgesamt zehn Einladungen auf die für die Verwertung besonders relevanten Key-Festivals; das ist nur eine Key-Teilnahme weniger als im Erfolgsjahr 2019:

AUFZEICHNUNGEN AUS DER UNTERWELT (Berlin, Amsterdam)
BITTE WARTEN (Amsterdam)
EPICENTRO (Sundance, Amsterdam)
JETZT ODER MORGEN (Berlin)
LITTLE JOE (Rotterdam) WP 2019
SICHERHEIT123 (Rotterdam) WP 2019
THE TROUBLE WITH BEING BORN (Berlin, San Sebastián)

16 Filme feierten 2020 ihre Weltpremiere bzw. internationale Premiere und erreichten mit 170 Festivalpräsenzen 45% der Gesamtteilnahmen. Der Anteil der Teilnahmen von Filmen, die bereits 2019 ihre internationale Festivalkarriere starteten, liegt bei etwas mehr als 50% – ein sehr klarer Hinweis dafür, unter welch schwierigen Startvoraussetzungen die 2020-er Filme ihre Verwertungsphase begonnen haben. Umso bemerkenswerter ist die Performance der vier (an Teilnahmen gemessen) erfolgreichsten Filme mit einer Weltpremiere 2020: Mit insgesamt 114 Teilnahmen schafften THE TROUBLE WITH BEING BORN, EPICENTRO, EIN BISSCHEN BLEIBEN WIR NOCH und WOOD beinahe ein Drittel der Gesamtteilnahmen, allen voran THE TROUBLE WITH BEING BORN, der allein 11,4% der Gesamtteilnahmen auf sich vereinte. Die meisten Auszeichnungen entschied mit zehn Preisen EIN BISSCHEN BLEIBEN WIR NOCH für sich.

Nicht in unseren Festivalstatistiken erfasst ist der österreichische Kandidat für den Oscar in der Kategorie Best International Feature Film – Ulrike Koflers Spielfilmdebüt WAS WIR WOLLTEN. Dies erklärt sich damit, dass der Film einen Verwertungsweg über die Streaming-Plattform Netflix wählte, auf der er nach seinem Start am 11.11.2020 in zahlreichen Territorien unter die Top 10 gelangte. Wie in diesem Fall kann eine Streaming-Auswertung auf Netflix jedoch oft gleichzeitig den Ausschließungsgrund für die internationale Festivalverwertung bedeuten.

Der plötzliche Einschnitt durch die weltweite Pandemie hat uns mit einem Schlag dazu gezwungen, unsere bisherige Arbeitsweise und auch unser Selbstverständnis grundlegend zu hinterfragen. Auch nach mehr als einem Jahr des Ausnahmezustands und zahlreichen höchst professionell organisierten Online-Events können wir an zwei Punkten unverändert festhalten:

- Das Fehlen der Festivals hat deren Wichtigkeit erst richtig betont. Eine bestimmte Produktionsgröße kommt ohne Festivals nicht aus und wird auch in Zukunft nicht ohne sie auskommen. Wie wichtig gerade im Arthouse-Segment die Sichtbarkeit ist, die nur Top-Festivals erzeugen können, hat sich in diesem Jahr der vielen abgesagten Festivals bestätigt – schmerzlich für jene Filme, die das Pech hatten, dass ihre jahrelange Arbeit, gerade in diesem fragilen Moment in die Verwertungsphase trat.
- Festivals und Märkte haben mit CPH:DOX im März 2020 beginnend, eine Reihe von hochprofessionellen Online-Formaten entwickelt, die Branche hat sich rasch und mit großer Offenheit an die veränderten Gegebenheiten angepasst. Über eines herrscht einstimmiger Konsens: die menschliche Begegnung, die zufällige Entdeckung, der kurze Plausch zwischen Tür und Angel, die Dynamik des "word-to-mouth" und der damit verbundene mögliche "Buzz", der für den spontanen Erfolg eines Films entscheidend sein kann, sind unersetzbar.

Umgekehrt haben die Erfahrungen des letzten Jahres vor Augen geführt, dass digitale und hybride Formen der Begegnung und des Austauschs kein temporäres Ersatzprogramm sind, die mit der Rückkehr zu einer Normalität wieder verschwinden werden. Online-Formate haben einen wichtigen Schritt in Richtung mehr Inklusion und Teilhabe gesetzt, indem Entfernung und Kosten kein ausschließender Faktor mehr sind. Online-Formate bieten darüber hinaus eine wichtige Alternative in einer Zeit, wo aus ökologischen Überlegungen die intensive Reisetätigkeit in dieser Branche reduziert werden muss.

Sauper and his co-editor work the material with a remarkable fluidity and gracefulness that's consistently engaging and surprising.

Leslie Felperin/Variety über EPICENTRO

Dieser Film ist eine in wunderschönen Bildern gestaltete Charakterstudie mit eindringlichen und manchmal umwerfend komischen Geschichten von einstmals bösen Buben. Der plötzliche Übergang in Farbe und Musik sorgt für Versöhnung zwischen der Unterwelt und der Welt darüber und schafft dabei Kinogenuss in seiner reinsten Form.

Jury Berlinale Documentary Award über AUFZEICHNUNGEN AUS DER UNTERWELT

Wenn sie auf diesem Niveau weitermacht, dann wird die Berlinale eines Tages von sich behaupten können, einen der Stars des Weltkinos auf den Weg gebracht zu haben.

Bert Rebhandl/FAZ über THE TROUBLE WITH BEING BORN

Schonungslos, weil nah am Alltag der Protagonisten und doch fürsorglich, erzeugt der Film Mitgefühl statt Mitleid und stellt die Familie nicht bloß. (...) Hierbei gelingt es dem Film auf eindrückliche Weise, die Statik von Sozialdynamiken abzubilden.

> Jury Young Talent Award duisburger filmwoche über JETZT ODER MORGEN

Bewegend, herzzerreißend, erschreckend, aber letztlich lebensbejahend: WEIYENA – EIN HEIMATFILM ist das zutiefst persönliche Debüt einer Filmemacherin, die dabei ist, nicht nur ihre eigene Geschichte zu entdecken, sondern auch die eigene Art, davon zu erzählen.

> Jury Viktor DOK.deutsch Award/DOK.fest München über WEIYENA – EIN HEIMATFILM

> > Die Regisseurin Evi Romen hat uns mit der Wahl und Inszenierung ihres Casts und dem Umgang mit dem erzählerischen Rhythmus und der Visualität überzeugt. Wir sind neugierig auf ihr weiteres filmisches Schaffen.

> > > Jury Fokus-Wettbewerb Zürich über HOCHWALD



ALL YOU CAN WATCH

Die plötzliche Gewissheit, dass unsere Aktivitäten für eine nicht absehbare Zeit anderen Gesetzmäßigkeiten folgen würden, hat nicht nur unsere Festivalarbeit beeinflusst, sondern uns auch veranlasst, grundlegende Reflexionen über die Positionierung der AFC in einer Zeit des Umbruchs in der Filmverwertung (der durch Corona beschleunigt, aber nicht ausgelöst worden war), anzustellen.

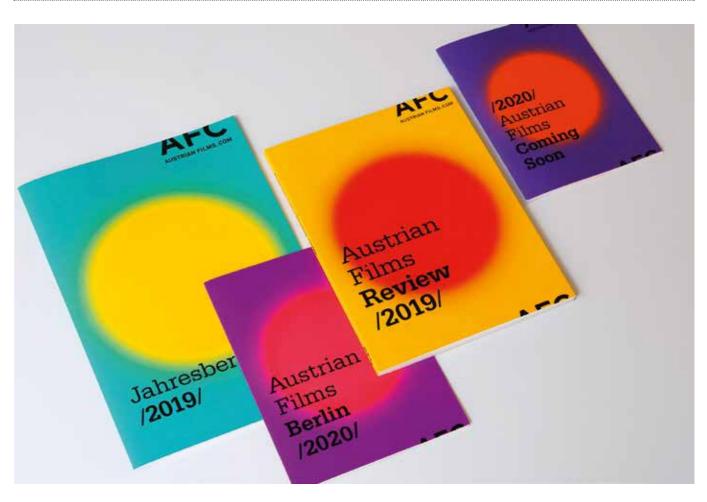
Die Arbeit der AFC basierte bisher auschließlich auf einem Prinzip B2B mit einem Netzwerk, das Festival- und Vertriebspartner sowie Produzent*innen und Filmschaffende vereinte und das dazu diente, die Sichtbarkeit des Kinofilmschaffens *made in Austria* außerhalb Österreichs zu erhöhen und seine internationale Verwertung zu unterstützen. Dies gelang uns bis 2020 mit jährlich wachsenden Zahlen an Festivalteilnahmen, die auf unserer Website seit 2002 dokumentiert sind. Wann, wo und wie lange österreichische Filme weltweit in Kinos laufen, blieb uns aber ebenso schwer nachvollziehbar wie die sich immer stärker verzweigende Präsenz der Filme auf VOD-Plattformen.

Wir lancierten daher im Juni 2020 in Kooperation mit dem irischen Datenspezialisten usheru die Plattform **ALL YOU CAN WATCH**, mit der wir unser Spektrum erweiterten und uns erstmals direkt an die Endverbraucher*innen – das Publikum – richten. ALL YOU CAN WATCH bündelt in drei Segmenten Informationen zur Verfügbarkeit österreichischer Filme: **at Home – in Cinemas – at Festivals**

ALL YOU CAN WATCH ist ein digitales Recherche-Tool für österreichische Kinofilme und liefert Details zur weltweiten Verfügbarkeit dieser Filme*. Wir schaffen damit ein Service, das der gesamten Verwertungskette und somit auch unseren ständigen nationalen wie internationalen Partnern zugutekommt. Innerhalb der Gesamtübersicht setzen wir einen Fokus auf Female Directors**, einen zweiten auf Award Winning Films***. Zweimal jährlich produzieren wir prominent auf der Startseite sichtbar einen Trailer mit aktuellen Festivalfilmen und Preisträgern bzw. demnächst zu erwartenden neuen Filmen.

- * ALL YOU CAN WATCH umfasst grundsätzlich alle Langfilme, die seit Januar 2015 produziert und von der AFC vertreten wurden, dazu minoritäre Koproduktionen mit österreichischer Regie, die einen österreichischen Kinostart und eine internationale Premiere hatten. Dazu kommt eine Auswahl an Filmen, die vor 2015 produziert wurden. ** Alle Filme der AFC/AYCW-Datenbank mit mindestens einer Regisseurin
- *** Alle Filme der AFC/AYCW-Datenbank, die bei einem Key-Festival einen Preis gewonnen haben + EFA-Preise + Oscars (Preis + Nominierung)

PR und PUBLIKATIONEN



Mit dem Erscheinen des Katalogs Austrian Films Review zu Jahresende wechselt auch immer der Look unserer Jahres-Cl. Das grafische Jahresthema verleiht nicht nur unserem Auftritt nach Außen in optischer Hinsicht auf bestimmte Zeit seine eigene Note, es birgt auch immer wieder etwas von der Eigenheit und Charakteristik des Mediums Film. Die CI 2020 war bestimmt von der Kombination zweier starker, leuchtender Farben, das zentrale Kreismotiv mit dem nach außen hin unscharfen Rändern evoziert den Spot als Lichtquelle. aber auch den Fokus und die Kraft des Bildes, das die Aufmerksamkeit auf sich zieht. Das abermals abstrakte Sujet von 2020 setzt Präsenz, Vitalität und Buntheit in den Vordergrund - Motive, die wir nur zu gerne mit dem breiten Spektrum an österreichischem Filmschaffen assoziieren, für das die AFC sich jedes Jahr bemüht, eine größtmögliche Sichtbarkeit zu erzeugen. Diese farbenfrohe CI war im Filmjahr 2020 als Cover unserer Kataloge und Broschüren sowie auf unseren Inseraten nach außen sichtbar.

Unser CI-Konzept, eine bestehende grafische Basis mit einem variablen visuellen Überraschungseffekt zu kombinieren, steht programmatisch auch für unseren Zugang auf den jeweils neuen Jahrgang österreichischen Films, von dem wir uns in seinen Facetten und innovativen Sichtweisen gerne jedes Jahr unseren eigenen Blick erneuern lassen, während wir gleichzeitig auf seine solide und beständige Qualität bauen können. Mit welcher Diversität sich Arbeiten aus Österreich in unserem sich immer weiter verzweigenden Netzwerk auch in dem coronabedingt schwierigen Jahr 2020 Sichtbarkeit verschaffen konnten, veranschaulicht dieser Bericht.

Dem Beispiel der gesamten Branche folgend, versuchten auch wir diese Phase der weitgreifenden Digitalisierung zu nutzen und unsere Angebote im virtuellen Raum zu erweitern. So entstand im ersten Halbjahr 2020 die B2C-Plattform ALL YOU CAN WATCH, auf die direkt von unserer Website www.AustrianFilms.Com zugegriffen werden kann. Darüber hinaus boten wir den Filmemacher*innen die Möglichkeit, ein kurzes Video-Interview zu produzieren. Ein besonders wichtiges Service bot unser Corona-Update des Festival-Kalenders.

AFC Digital

www.AustrianFilms.Com

Die Struktur unseres Internetauftritts beruht auf drei Säulen: News · Datenbank · Festivals

News stellt Inhalte auf der Startseite sowie in den Menüpunkten Interviews, Features und Short News bereit. Die Startseite dokumentiert die internationalen Festivalaktivitäten und -erfolge österreichischer (Ko-)Produktionen, deren internationaler Festivaleinsatz durch die AFC begleitet wird. Ein weiterer inhaltlicher Fokus richtet sich auf Regisseur*innen und deren neueste Arbeiten sowie auf Produktionen, die im Entstehen und in absehbarer Zeit in den internationalen Festivalprogrammen zu erwarten sind. Das in Form von Interviews und Texten bereit gestellte Informationsmaterial steht in englischer, die Interviews stehen sowohl in englischer als auch in deutscher Sprache zur Verfügung. Im Textarchiv sind die Beiträge bis zum Jahr 2001 abrufbar.

Erweitert haben wir unser Info-Angebot 2020 durch die Möglichkeit, mit den Filmemacher*innen ein kurzes Video-Interview zu produzieren, das sowohl der AFC als zusätzliches PR-Tool als auch den Filmschaffenden in Zeiten zugute kommt, wo Reisen und persönliche Q&As bei den Festivals eine Seltenheit waren.

Die Überblickslisten auf unserer Startseite – Austrian films at international festivals sowie Austrian films on international screens wurden um ein in diesem Jahr besonders wichtiges Element erweitert: Festival Calendar + Corona Update. Mehr als 500 Festivals umfasste diese Liste, die neue Daten bzw. den wechselnden Status der Events (cancelled | postponed | hybrid | online) oft mehrfach auf aktuellen Stand brachte.

Die **Datenbank** auf Austrian Film. Com unterscheidet die beiden Kategorien Films und Directors. Je nach Status sind die Filme folgenden Gruppen zugeteilt: New Films, Coming soon und Archive. Die Films- und Directors-Datenbank ist mit übersichtlichen Such- und Verknüpfungsfunktionen ausgestattet. die einzelnen Filme verfügen über einen Download-Bereich, der das PR-Material zum direkten Zugriff für die Festivals bereitstellt und darüber hinaus auch die internationalen Pressestimmen zum Film abrufbar macht. Der Menüpunkt Festivals umfasst einen Festivalkalender, weiters eine Übersicht zu den aktuellen Teilnahmen und Preisen sowie ein Archiv mit den Festivalteilnahmen und Preisen, klassiert nach Filmen bis ins Jahr 2002. Ein *Industry Guide* stellt die Zahlen und wesentlichen Adressen zur österreichischen Filmbranche und der Menüpunkt Publications unsere Printpublikationen auch zum Download zur Verfügung.

Der Web-Auftritt der AFC ist auf folgenden drei Domains aktiv: www.AustrianFilms.Com·www.AustrianFilm.Com·www.afc.at

Newsletter und Aussendungen

Ungefähr zehn Mal im Jahr geht unter dem Titel Aktuelles auf www.AustrianFilms.Com unser deutschsprachiger Newsletter über einen branchennahen Verteiler an ca. 1 050 User*innen. Inhaltlich fokussiert der mehr oder weniger im Monatsrhythmus ausgeschickte Newsletter auf aktuelle Premieren und den damit verbundenen ausführlichen Gesprächen mit den Regisseur*innen, weiters auf gerade stattfindende Dreharbeiten sowie neu erscheinende Publikationen. Aufgrund der coronabedingt geringeren Anzahl an Premieren, erweiterten wir das Themenspektrum auf Gespräche mit Vertreter*innen aus verschiedensten Bereichen von Förderung über Produktion bis Verleih und Festivals, um die Auswirkungen der Krise innerhalb der Filmbranche aus den verschiedensten Blickwinkeln zu beleuchten.

Unter dem Titel *AFC_Infos* erfolgen anlassbezogen zu wichtigen Festivals Aussendungen, die Einladungen bekanntgeben bzw die zu Beginn von Festivals mit starker österreichischer Präsenz einen vollständigen Überblick dazu bieten. Parallel dazu ergeht eine englischsprachige Aussendung anlässlich internationaler Premieren an unsere internationalen Partner.

Die Aussendung Festivalinformation wird anlässlich der Festivals der Kategorien Key und 1 mehrere Wochen vor Ablauf der jeweiligen Einreichfrist verschickt. Die Aussendung enthält eine Kurzbeschreibung des Festivals (Sektionen, Preise), Deadline(s), Entry Fees, direkte Verlinkungen zu den Websites der Festival sowie einen Verweis auf Teilnahmen der von der AFC vertretenen Filme in der Festivalausgabe des Vorjahres. 2020 ergingen 28 Festivalinformationen an einen in erster Linie aus unseren nationalen Partnern bestehenden Verteiler.

Social Media

Die AFC nutzt Facebook, um schnell und kurz in erster Linie auf Preise, Festivalpremieren, internationale Kinostarts, bemerkenswerte Rezensionen sowie internationale Erfolge hinzuweisen.

Downloads

Im Menüpunkt *Publications* stehen in einem Downloadbereich folgende Printprodukte zum Durchblättern in issuu bzw. zum Herunterladen zur Verfügung:

- die Jahreskataloge Austrian Films Review seit 2007
- die Broschüre Coming Soon für das aktuelle Filmjahr
- der Jahresbericht der AFC seit 2005 sowie
- das anlässlich des 25-jährigen Bestehens der AFC erschienene Sonderheft des Wiener Filmmagazins RAY.

AFC Print

Austrian Films Review /2020/

Der Jahreskatalog erscheint Anfang Dezember und erfasst rückblickend die im österreichischen Kino bzw. auf relevanten internationalen Festivals gestarteten Langfilme in den Kapiteln *Fiction Films* und *Documentary Films* sowie in *Coproductions* die minoritären Koproduktionen; weiters beinhaltet dieser Katalog eine Auswahl an TV-Filmen. Auflage: 700

Austrian Films Coming Soon /2020/

Diese Broschüre ist eine kompakte Zusammenschau jener Arbeiten, die mit großer Wahrscheinlichkeit im beginnenden Filmjahr zu erwarten sind und dient somit als Informationsgrundlage für unsere Arbeit mit den Festivalselektoren. Aufgenommen werden fürs Kino produzierte, abendfüllende österreichische Spiel- und Dokumentarfilme sowie Koproduktionen mit einer majoritär österreichischen Finanzierung oder einem/er österreichischen Regisseur/in. Komplettiert wird dieser Produktionsüberblick mit einem Appendix, der eine Adressensammlung zur österreichischen Filmbranche umfasst. Erscheinungstermin ist Anfang Februar, der erste und auch wichtigste Einsatz die Berlinale.

Terminfolder

Anlässlich der großen Festivals produzieren wir einen mehrseitigen Terminfolder. Auf wenigen Seiten enthält der Folder eine Zusammenstellung aller Screening-Daten der österreichischen Filme und Koproduktionen auf den jeweiligen Festivals und auch Märkten. Zu den Filmen, die ihre Weltpremiere feiern, gibt es darüber hinaus kurze Informationen sowohl zu den Filmen als auch den Regisseur*innen. 2020 wurde nur für die Berlinale ein Terminfolder produziert.

CI + wechselnde Jahres-CI

Die CI der AFC setzt sich aus konstanten Elementen, Logo + Schrift, und einem variablen Element, der grafisch jedes Jahr neu gestalteten Jahres-CI zusammen. Die grafische Linie unserer Jahres-CI 2020 war bestimmt von der Kombination zweier leuchtender Farben mit einem zentralen Kreismotiv und nach außen unscharfen Rändern; sie prägte nicht nur die Covers der o.g. Print-Produkte, sondern auch unsere Inserate, Banner und Plakate, die auf dem Markt in Berlin sowie online zum Einsatz gekommen sind.

Logo

Das Logo der AFC ist unserem internationalen Auftritt unter *AFC – Austrian Films* angepasst. Das Logo steht auf unserer Website zum Download zur Verfügung.

Archiv

Das Archiv der AFC umfasst ein Video- und DVD-Archiv mit 1742 Titeln (Stand: Dezember 2020) sowie ein Dokumentationsarchiv mit Filmplakaten und Pressestimmen bzw. Filmmaterialien.



Filme in Festivalvertretung durch die AFC

gesamt: 54

Spielfilme (22)

ANGELO

Markus Schleinzer / Film AG (zuvor: Novotny & Novotny), Amour Fou Luxemburg (L)

DAS SCHAURIGE HAUS

Daniel Geronimo Prochaska / Mona Film, naked eye filmproduction (D)

DER BODEN UNTER DEN FÜSSEN

Marie Kreutzer / Film AG (zuvor: Novotny & Novotny)

DER TAUCHER

Günter Schwaiger / Günter Schwaiger Film, Extrafilm

DER TRAFIKANT

Nikolaus Leytner / epo-film, Glory Film (D), Tobis Film (D)

DIE KINDER DER TOTEN

Kelly Copper, Pavol Liška / Ulrich Seidl Film Produktion in Zusammenarbeit mit steirischer herbst 2017

EIN BISSCHEN BLEIBEN WIR NOCH

Arash T. Riahi / WEGA Filmproduktion

FUCHS IM BAU

Arman T. Riahi / Golden Girls Filmproduktion

GLÜCK GEHABT

Peter Payer / Prisma Film

HOCHWALD

Evi Romen / Amour Fou Vienna

LILLIAN

Andreas Horvath / Ulrich Seidl Film Produktion

LITTLE JOE

Jessica Hausner / coop99 filmproduktion, The Bureau (UK), Essential Film (D)

LOVE MACHINE

Andreas Schmied / Allegro Film

ME ME

David Clay Diaz / coop99 filmproduktion

NEVRLAND

Gregor Schmidinger / Orbrock Filmproduktion

NOBADI

Karl Markovics / epo-film

ORDINARY CREATURES

Thomas Marschall / Daniela Praher Filmproduktion

RISIKEN UND NEBENWIRKUNGEN

Michael Kreihsl / epo-film

THE TROUBLE WITH BEING BORN Sandra Wollner / Panama Film,

The Barricades (D)

WAREN EINMAL REVOLUZZER

Johanna Moder / Freibeuter-Film, WEGA Filmproduktion

WAS WIR WOLLTEN

Ulrike Kofler / Film AG

WOMIT HABEN WIR DAS VERDIENT?

Eva Spreitzhofer / Mona Film

Dokumentarfilme (32)

AUFZEICHNUNGEN AUS DER UNTERWELT

Tizza Covi & Rainer Frimmel / Vento Film

BACKSTAGE WIENER STAATSOPER

Stephanus Domanig / Prisma Film

BEWEGUNGEN EINES

NAHEN BERGS Sebastian Brameshuber / Mischief Films

BIER! DER BESTE FILM, DER JE GEBRAUT WURDE

Friedrich Moser / blue+green communication, Storyhouse (B)

BITTE WARTEN

Pavel Cuzuioc / Pavel Cuzuioc Filmproduktion

BROT – DAS WUNDER, DAS WIR TÄGLICH ESSEN

Harald Friedl / Navigator Film, Lichtblick Film (D)

BUT BEAUTIFUL

Erwin Wagenhofer / Imagine Film Cooperation, Prisma Film, Rommel Film (D)

DAS FIEBER

Katharina Weingartner / pooldoks filmproduktion, Zero One Filmproduktion (D), Langfilm (CH)

DAVOS

Daniel Hoesl, Julia Niemann / European Film Conspiracy Association

DEMOCRACY LTD

Robert Schabus / Allegro Film

DER SCHÖNSTE PLATZ AUF ERDEN

Elke Groen / Golden Girls Filmproduktion, groen.film

DER SCHÖNSTE TAG

Fabian Eder / Backyard – Manufaktur für Film

DIE BAULICHE MASSNAHME

Nikolaus Geyrhalter / NGF Nikolaus Geyrhalter Filmproduktion

DIE DOHNAL

Sabine Derflinger / Plan C Filmproduktion, Sabine Derflinger Filmproduktion

EIN CLOWN, EIN LEBEN

Harald Aue / Neue Vitaskop Film

EIN JÜDISCHES LEBEN

Christian Krönes, Florian Weigensamer, Roland Schrotthofer, Christian Kermer / Blackbox Film & Medienproduktion

EPICENTRO

Hubert Sauper / KGP Kranzelbinder Gabriele Production, Little Magnet Films, Groupe Deux (F)

FRDE

Nikolaus Geyrhalter / NGF Nikolaus Geyrhalter Filmproduktion

GEHÖRT, GESEHEN – EIN RADIOFILM

Jakob Brossmann &
David Paede / NGF Nikolaus
Geyrhalter Filmproduktion

GLORY TO THE QUEEN

Tatia Skhirtladze, Anna Khazaradze / berg hammer film, Amour Fou Vienna, 1991 Productions (GE), Playground Produkcija (RS)

INLAND

Ulli Gladik / Ulrike Gladik Filmproduktion

JETZT ODER MORGEN

Lisa Weber / Takacs Filmproduktion, Ulrich Seidl Film Produktion

ONE MAN - ONE MISSIONBarbara Gräftner / Bonusfilm

ROBOLOVE

Maria Arlamovsky / NGF Nikolaus Geyrhalter Filmproduktion

SICHERHEIT123

Julia Gutweniger & Florian Kofler / Villa Mondeo – Julia Gutweniger & Florian Kofler

SPACE DOGS

Elsa Kremser & Levin Peter / Raumzeitfilm, IT WORKS! medien (D)

THE REMAINS - NACH DER

Nathalie Borgers / Navigator Film

THE ROYAL TRAIN

Johannes Holzhausen / Navigator Film, Hi Film (RO)

THIS LAND IS MY LAND

Susanne Brandstätter /
Susanne Brandstätter
Filmproduktion

TONSÜCHTIG – DIE WIENER

SYMPHONIKER VON INNEN Iva Švarcová, Malte Ludin / kurt mayer film

WEIYENA - EIN HEIMATFILM

Weina Zhao, Judith Benedikt / Langbein & Partner Media

WOOD

Monica Lăzurean Gorgan, Michaela Kirst, Ebba Sinzinger / WILDart Film

Preise 2020

gesamt: 43



AUFZEICHNUNGEN AUS DER UNTERWELT

- Lobende Erwähnung Dokumentarfilmpreis (Berlinale)
- Special Jury Award for Direction (Gijon, FICX)

BITTE WARTEN

- Special Mention Best Film Romanian Competition (Sibiu, Astra)

DAVOS

- Bester Dokumentarfilm (St. Ulrich, Dolomitale)

DAS FIEBER

- Fethi Kayaalp Grand Award
(Bozcaada, BIFED)

DIE KINDER DER TOTEN

 Prix Sauvage (Paris, L'Europe autour de l'Europe)

EIN BISSCHEN BLEIBEN WIR NOCH

- Publikumspreis Spielfilm (Saarbrücken, Max Ophüls Preis)
- Special Jury Award Rosa Zant
 Leopold Pallua (Gaziantep, Migration FF)
 Premio Ciak Scuola Film Fest
- Teen Screen Award (Brüssel, Filem'On)

(TaorminaFilmFest)

- Best Feature Film Award Children's Jury (Pyrgos, Olympia FF)
- Award for Best Acting Performance Rosa Zant + Leopold Pallua (Chemnitz,
- Schlingel)

 Special Jury Diploma for
 Best Role (Kiew, Molodist)
- Award of the Children's Jury + Audience Award (Zagreb, KinoKino)
- Best Fiction Film (Kitzbühel, FF)

EPICENTRO

- World Cinema Grand Jury Prize: Documentary (Park City, Sundance)
- Main Onion Award (Skopje, MakeDox)

GLORY TO THE QUEEN

- Audience Award (Belgrad, Novi Sad, Niš, Free Zone)
- Honorable Mention (Querétaro, Dogmenta)

HOCHWALD

– Goldenes Auge Fokus Wettbewerb (Zürich, FF)

JETZT ODER MORGEN

- Carte Blanche Nachwuchspreis des Landes NRW (duisburger filmwoche)
- Audience Award (Kragujevac, Šumadija FF)

LILLIAN

- Cineuropa Prize (Trieste FF)
- FIPRESCI Jury Award (Tromsö FF)
- Defiance Fuel Geraldine Page Award for Best Actress Patrycja Planik (Beverly Hills, The Method Fest)
- Rand Award (Kassel.
- Rand Award (Ka Randfilmfest)
- Best Narrative Feature (New York, Dumbo)
 Best Film Award

(Montevideo FF)

NEVRLAND

- Audience Award Best
Feature Film (Calgary, Fairy
Tales Queer FF)

NODAD

NOBADI

- Audience Award Best
Narrative Feature (Calgary,
Underground FF)

SICHERHEIT123

- Silver Gentian for Best Technical-Artistic Contribution (Trento FF)

SPACE DOGS

- Primo Premio (Nuoro, IsReal)
- Best Film about culture and nature (Skopje, EHO Mountain FF)
- Wild Dreamer Award (Zagreb, Subversive)

- THE TROUBLE WITH BEING BORN

 Spezialpreis der Jury
- (Berlinale, Encounters)
 Special Distinction
- (Wroclaw, New Horizons)

 Cinema Extraordinaire Award
 (Bergen FF)
- Méliès d'argent Award (Trieste Science+Fiction)

des saarländischen Ministerpräsidenten (Saarbrücken,

(München, DOK.fest)

Max Ophüls Preis)

WEIYENA – EIN HEIMATFILM

- VIKTOR DOK.deutsch Award

WAREN EINMAL REVOLUZZER

- MOP Beste Regie-Filmpreis

WOOD- Special Mention (Zürich, FF)

- Premio Visioni dal Mondo
(Mailand, Visioni dal Mondo)

Festivalteilnahmen 2020

sortiert nach Filmen (gesamt: 377)



AUFZEICHNUNGEN AUS DER **UNTERWELT (8)**

- Berlin (Berlinale, Panorama) (P - Paris (Cinéma du réel)
- Châlons-en-Champagne,
- Suippes (War on Screen)
- Duisburg (filmwoche) - Strasbourg, Mulhouse,
- Benfeld... (Augenblick)
- Florenz (Festival dei Popoli) - Amsterdam (IDFA)
- Gijon (FICX)

BACKSTAGE WIENER STAATSOPER

- Kiew (Austrian Film Week)

BEWEGUNGEN EINES NAHEN BERGS (12)

- Poitiers (Filmer le travail) - Mexico City (FICUNAM)
- Sofia (IFF #Summer)
- Bukarest (One World
- Romania) – Starnberg, Seefeld, Gauting...
- (Fünf Seen)
- Trient (Trento FF)
- Buenos Aires (FIDBA)
- Belgrad (Beldocs)
- Karlsruhe (dokKa)
- Zagreb (ZagrebDox)
- Köln (Edimotion)
- Jakarta (Europe on Screen)

BITTE WARTEN (6)

- Sheffield (Doc|Fest) 🕑
- Cluj-Napoca (Transilvania FF)
- Sibiu (Astra FF)
- Cahul, Chisinau (MOLDOX)
- Minsk (Listapad)
- Amsterdam (IDFA)

BROT - DAS WUNDER, DAS WIR TÄGLICH ESSEN (4)

- Seattle (IFF) (P)
- Salem, MA (Film Fest)
- Mailand (Milano Design FF) - Prag, Brno (Filmfest)

BUT BEAUTIFUL (9)

- Podgorica (UnderhillFest)
- Sofia (IFF #Summer)
- Karlsruhe (Beyond FF)
- Leipzig (globaLE)
- Warschau, Wroclaw, Lublin... (Millennium Docs Against Gravity)
- Palic & Subotica (European FF)
- Bad Saarow (Film ohne Grenzen)
- Prag (Febiofest)
- Belgrad, Novi Sad, Niš (Free Zone)

- Bozcaada (BIFED) - Toronto (JAYU's Human Rights)

- DAVOS (4)
- Nyon (Visions du Réel) (P

- Oslo (Human Rights

- Starnberg, Seefeld,

- Taipei, Kaohsiung

- Prag (One World)

(Human Rights FF)

- Edinburgh & Glasgow

- Ferrara (Internazionale)

(Take One Action)

Gauting... (Fünf Seen)

Human Wrongs)

- Leipzig (globaLE)

- St. Ulrich, Wolkenstein (Dolomitale)
- Zürich (FF)
- Tallinn, Tartu, Narva, Kohtla-Järve (Black Nights)

DEMOCRACY LTD

- Leeds (IFF)

DER BODEN UNTER DEN FÜSSEN (10)

- Lissabon (KINO)
- Sydney (Queer Screen's Mardi Gras)
- Bilbao (Zinegoak)
- Chicago (EU FF)
- Amsterdam (Roze Filmdagen)
- Melbourne (MQFF) - Kiew (Austrian Film Week)
- Rom (Immaginaria)
- Hannover (Perlen)
- Nicaragua (Muestra de Cine Europeo)

DER TAUCHER (4)

- Würzburg (Filmwochenende)
- Bozen (FF)
- Barcelona (BCN)
- Palma de Mallorca (Atlàntida)

DER TRAFIKANT (7)

- Tucson, AZ (Jewish FF) - Charlotte, NC (Jewish FF)
- Peoria, Scottsdale, Tempe, AZ (Greater Phoenix Jewish FF)
- Keswick (FF) - Rehoboth Beach, DE
- (Jewish FF)
- Kiew (Austrian Film Week)
- Portland, ME (Maine Jewish FF)

DIE BAULICHE MASSNAHME

- Taipei, Kaohsiung (Human Rights FF)

DIE DOHNAL (5)

- Würzburg (Filmwochenende)
- Bozen (FF)
- Tokyo, Kyoto, Hiroshima (EU Film Days)
- Bologna (Gender Bender)
- Köln (Frauenfilmfestival)

DIE KINDER DER TOTEN (4) 1st film

- Göteborg (FF)
- Madison, WI (FF)
- Rakvere (Baltoscandal)
- Paris (L'Europe autour
- de l'Europe)

EIN BISSCHEN BLEIBEN WIR NOCH (18)

- Saarbrücken (Max Ophüls
- Preis) 🕪
- Taormina (FF)
- Cluj-Napoca (Transilvania IFF)
- Kiew (Molodist) – Starnberg, Seefeld, Gauting..
- (Fünf Seen) - Moskau (New Austrian
- Cinema)
- Taoyuan - Chemnitz (Schlingel)
- Brüssel (Filem'On)
- Mailand (Piccolo Grande Cinema)
- Strasbourg, Mulhouse, Benfeld... (Augenblick)
- Zagreb (KinoKino)
- Tallinn, Tartu, Narva, Kohtla-Järve (Black Nights)
- Pyrgos & Amaliada
- (Olympia IFF)
- Poznan (Ale Kino!)
- Kolkata (IFF) – Prag, Brno (Filmfest)

EPICENTRO (35)

- Park City (Sundance) 📵
- New York (First Look FF)
- Kopenhagen (CPH:DOX)
- Prizren (Dokufest)
- Skopje (MakeDox)
- Tel Aviv (DocAviv)
- Warschau, Wroclaw, Lublin.. (Millennium Docs Against Gravity)
- Lemesos (Documentary Festival)
- Goyang, Paju
- (DMZ Documentary FF)
 - Cloverdale, Geyserville, Healdsburg, CA
 - (Alexander Valley FF) - Reykjavik (IFF)
 - Lima (Al Este de Lima)
 - Moskau (IFF)
 - Courbevoie (Atmosphères)
 - Bergen (IFF) - Vladivostok (Pacific
 - Meridian FF) - Adelaide (FF)
 - Milwaukee, WI (FF)
 - Athen (Avant Garde) - Hof (Filmtage)

 - Valladolid (IFF) - Jihlava (Documentary FF)
 - Belgrad, Novi Sad, Niš
 - (Free Zone) - Hawaii (IFF)
 - Minsk (Listapad)
 - Budapest, Pécs, Szeged (Verzió Human Rights FF)
 - Sharjah (Film Platform SFP) - Barcelona (L'Alternativa)
 - San Luis, AZ (FF)
 - Amsterdam (IDFA)

- Havana (Nuevo Cine - Gaziantep (Migration FF) Latinoamericano)
 - Sanya (Hainan Island FF)
 - Sofia (DocuMental)

- Buenos Aires, Cordoba

- Zagreb (Subversive FF)

(Al Este del Plata)

ERDE (20)

Matter)

dell'Austria)

Documentary Films)

- Oslo (Architecture FF)

- Bratislava (One World

Slovakia)

FUCHS IM BAU

(Free Zone)

GLÜCK GEHABT (4)

(Fünf Seen) (P)

Cinema)

- Prag, Brno

- Zürich (FF) (P)

- Turin (Torino FF)

- Warschau (FF) 🕪

- Tbilisi (CinéDOC) (P

- Querétaro (Doqumenta)

- Luxemburg (CinÉast)

- Belgrad, Novi Sad, Niš

- Moskau (New Austrian

HOCHWALD (4) 1st film

- Tallinn, Tartu, Narva,

– Washington, DC (Film|Neu)

Kohtla-Järve (Black Nights)

- Washington, DC (Film|Neu)

- Halle/Saale (Silbersalz)

- New York (Imagine Science)

GLORY TO THE QUEEN (4) 1st film

- Starnberg, Seefeld, Gauting...

- Helsinki (DocPoint) - Tallinn (DocPoint)
- Budapest (Architecture
- Film Days) - Chicago (EU FF)
- Canberra (ANU Film Group)
- Cartagena de Indias (FICCI) - Göteborg (FF) - Park City (Slamdance) - Washington, DC
- (Environmental FF) - Lissabon (KINO) - Den Haag (Movies that - Glasgow (FF)
- Bengaluru (IFF) - Thessaloniki - Assen (Vrouw & Film)
- (Documentary FF) - Padua, Abano Terme (Detour)
- Ljubljana (Doc FF) - Tetouan (Cinéma - Sofia (IFF #Summer) Méditerranéen)
- Rom (Sotto le stelle - Birmingham (Flatpack) - Seattle (IFF)
- Cheltenham (IFF) - Piestany (Cinematik) - Sofia (IFF #Summer) - Leuven (Docville)
- Prag (Film and Architecture) - Beverly Hills (The Method - Olomouc, Prag (Science Fest)
 - Starnberg, Seefeld, Gauting...

JETZT ODER MORGEN (6) – Berlin (Berlinale, Panorama) (P

- Duisburg (filmwoche)

(Fünf Seen)

FilmFest)

LILLIAN (27)

Preis)

- Tromsö (IFF)

- Triest (Trieste FF)

- Saarbrücken (Max Ophüls

- Starnberg, Seefeld, Gauting...

- Osnabrück (Unabhängiges

- Regensburg (Transit Filmfest) - Kragujevac (Sumadija IFF)

- (Fünf Seen) - Espoo (Espoo Ciné)
- Great Barrington & Pittsfield,
- MA (Berkshire IFF) - Krakau (Off Camera)
- Kassel (Randfilmfest) - New York (Dumbo)
- Berlin (Visionär FF)
- Sofia (IFF #Fall)
- Lima (Al Este de Lima) - Torun (Tofifest)
- Montevideo (IFF)

LITTLE JOE (11)

- Rotterdam (IFF)
- Göteborg (FF) - Prag, Brno, Sumperk (Future
- Gate Sci-Fi FF) - Stockholm (Feminist FF)
- Barcelona (D'A FF)
- Sofia (IFF #Summer)
- Rom (Sotto le stelle dell'Austria)
- Piestany (Cinematik) - St. Ulrich, Wolkenstein
- (Dolomitale)
- Sofia (IFF #Fall) - Jakarta (Europe on Screen)

(P) Internationale Premiere (P) Internationale Premiere

NEVRLAND 1st film

- Calgary (Fairy Tales)
- Kassel (Randfilmfest)

NOBADI (9)

- Melbourne, Sydney (Fantastic FF)
- Glasgow (FF)
- Cheltenham (IFF)
- Calgary (Underground FF)
- Sofia (IFF #Summer)
- Vukovar (FF)
- Smederevo (Dunav FF)
- Sofia (IFF #Fall)
- Strasbourg, Mulhouse, Benfeld... (Augenblick)

ORDINARY CREATURES) 1st film

- Hof (Filmtage) (P

ROBOLOVE (16)

- Prag, Brno, Sumperk (Future Gate Sci-Fi FF)
- Cartagena de Indias (FICCI)
- Kopenhagen (CPH:DOX)
- Thessaloniki (Documentary Festival)
- Rom (Sotto le stelle
- dell'Austria)
- Moskau (DOKer)
- Warschau, Wroclaw, Lublin... (Millennium Docs Against Gravity)
- Cahul, Chisinau (MOLDOX)
- Bergen (IFF)
- St. Petersburg (The World of Knowledge)
- Turin (TOHorror)

l'Europe)

Festival)

- Bozen (FF)

(Fünf Seen)

- Cambridge (Amplify!)

- Paris (L'Europe autour de

- Guangzhou (GZDOC)

- Rotterdam (IFF)

- Vancouver (DOXA)

- Trient (Trento FF)

- Tel Aviv (DocAviv)

- Dresden (Elbe Dock)

- Govang, Paju (DMZ

Documentary FF)

(Dolomitale)

- Leuven (Docville)

– St. Ulrich, Wolkenstein

- Skopje (EHO Mountain FF)

SICHERHEIT123 (13) 1st film

- Thessaloniki (Documentary

- Ústí Nad Labem (Elbe Dock)

- Budapest, Pécs, Szeged
- (Verzió Human Rights FF)
- New York (Imagine Science) - Kassel (Dokumentarfilmund Videofest)

 - Jyväskylä (Arktisen Upeeta)
 - Hawaii (IFF)
 - Zagreb (Subversive)

 - Cinéma Documentaire)

THE REMAINS -

- Kalamata, Patras, Argos... - Starnberg, Seefeld, Gauting...

- (Millennium Docs Against Gravity)

SPACE DOGS (37) 1st film

- Saarbrücken (Max Ophüls Preis)
- Helsinki (DocPoint)
- Lissabon (KINO)
- Würzburg (Filmwochenende) - Köln, Bochum, Dortmund...
- (Stranger Than Fiction)
- Los Angeles (Locarno in L.A.)
- Mexico City (FICUNAM)
- Kopenhagen (CPH:DOX)
- Vilnius (Kino pavasaris)
- Hamburg (dokumentarfilmwoche)
- München (DOK.fest)
- Barcelona (DocsBarcelona)
- Jeonju (IFF)
- Bozen (FF)
- Brüssel (DOK Leipzig in Brussels)
- Prag, Brno, Ostrava (Days of European Film)
- Ariano Irpino (Ariano IFF)
- Goyang City (EBS Documentary FF)
- Skopje (MakeDox)
- Breest | Burg Klempenow (der NEUE HEIMAT film)
- Izola, Ljubljana (Kino Otok)
- Belgrad (Beldocs)
- Warschau, Wroclaw, Lublin...
- (Millennium Docs Against Gravity)
- Moskau (New Austrian Cinema)
- Berlin (achtung berlin)
- Athen (IFF)
- Odessa (IFF)
- Karlsruhe (dokKa)
- La Plata (FestiFreak)
- Ghent (Film Fest)
- Bogotá (Festival de Cine)

- Nuoro (IsReal)
- Montreuil (Rencontres du

NACH DER ODYSSEE

- (Peloponnisos Documentary Festival)
- Prag (One World)

THE ROYAL TRAIN

- Köln, Bochum, Dortmund... (Stranger Than Fiction)
- Warschau, Wroclaw, Lublin..

THE TROUBLE WITH BEING BORN (43)

- Berlin (Berlinale, Encounters) (P)
- Sofia (IFF #Summer)
- Taipei (FF)
- Rom (Sotto le stelle dell'Austria) - Melbourne (IFF)
- Rotterdam (Roffa Mon Amour) - Sarajewo (FF)
- Starnberg, Seefeld, Gauting...
- (Fünf Seen)
- Paris (L'Étrange) - Lissabon (MOTELX)
- Helsinki (Love & Anarchy)
- Kassel (Randfilmfest)
- San Sebastián (IFF) - Strasbourg (Festival Euro-
- péen du Film Fantastique)
- Amsterdam (Pluk de Nacht) - Sofia (IFF #Fall)
- Odessa (IFF)
- Lima (Al Este de Lima) - Köln (Cologne)
- Mexico City (Black Canvas)
- Bergen (IFF) - Bogotá (biff)
- Vladivostok (Pacific Meridian)
- Adelaide (FF)
- Denver (FF) - São Paulo (IFF)
- Triest (Science+Fiction)
- Belgrad (GoetheFest)
- Tokyo (IFF) - Vilnius, Kaunas, Klaipeda,
- Siauliai (Scanorama) - Wroclaw (New Horizons)
- Thessaloniki (IFF)
- Genf (IFF)
- Minsk (Listapad) - Cork (IFF)
- Regensburg (Transit Filmfest) - Buenos Aires, Cordoba (Al
- Este del Plata)
- Palermo (efebo d'oro)
- Nanjing (Blue Planet)
- New York (New Directors/ New Films)
- Perth (Revelation)
- Mexico City (Mórbido Fest) - Jerusalem (FF)
- THIS LAND IS MY LAND
- Rincón (IFF) (P)

- Belgrad (Beldocs) TONSÜCHTIG – DIE WIENER

- SYMPHONIKER VON INNEN (4)
- München (DOK.fest) (P) - Starnberg, Seefeld, Gauting...
- (Fünf Seen) - Oberaudorf (Musikfilmtage)
- Washington, DC (AFI EU Film Showcase)

WAREN EINMAL REVOLUZZER (9)

- Saarbrücken (Max Ophüls
- Preis)
- Göteborg (FF)
- San Francisco (Berlin & Beyond)
- Schwerin (Filmkunstfest)
- Bozen (FF) - Starnberg, Seefeld, Gauting...
- (Fünf Seen) - Moskau (New Austrian Cinema)
- Ljubljana (Tage des deutschsprachigen Films) - Lünen (KinoFilmFest)

WEIYENA – EIN HEIMATFILM

- München (DOK.fest) (P)
- Kassel (Dokumentarfilmund Videofest)
- Tel Aviv (Solidarity Human Rights FF)

WOMIT HABEN WIR DAS VERDIENT?

- Gijon, Oviedo, Candas... (MUSOC)

- WOOD (18) – Kopenhagen (CPH:DOX) (P
- Toronto (Hot Docs)
- Cluj-Napoca (Transilvania IFF) - Sarajevo (FF)
- Bukarest (One World
- Romania) - Warschau, Wroclaw, Lublin... (Millennium Docs Against
- Gravity)
- Sibiu (Astra FF)
- Mailand (Visioni dal Mondo) - Zürich (FF)
- Reykjavik (IFF) - Vilnius (Inconvenient Films)
- Bergen (IFF) - Hof (Filmtage)
- Braunschweig (IFF) - Belgrad, Novi Sad, Niš
- (Free Zone) - Budapest, Pécs, Szeged
- (Verzió Human Rights FF) - Südkorea (Films 4
- Transparency) - Les Arcs (FF)

Festivalteilnahmen 2020

sortiert nach Festivals (gesamt: 377)

ADELAIDE

Film Festival

- 14.10. 25.10.2020
- Epicentro - The Trouble with Being Born

AMSTERDAM

Roze Filmdagen

cancelled 12.3. - 22.3.2020

- Der Boden unter den Füßen

AMSTERDAM Pluk de Nacht

23.9. - 27.9.2020 - The Trouble with Being Born

AMSTERDAM

- IDFA hybrid
- 18.11. 6.12.2020
- Aufzeichnungen aus der Unterwelt - Bitte warten

- Epicentro

ARIANO IRPINO | IFF

27.7. - 2.8.2020 - Space Dogs

ASSEN Vrouw & Film

6.3. - 8.3.2020- Lillian

ATHEN | IFF hybrid 23.9. - 4.10.2020

- Space Dogs

ATHEN **Avant Garde**

16.10. - 26.10.2020

BAD SAAROW Film ohne Grenzen

17.9. - 20.9.2020 - But Beautiful

- Epicentro

BARCELONA L'Alternativa

16.11. - 29.11.2020

BARCELONA **BCN Film Fest** postponed

- Epicentro

- Der Taucher BARCELONA D'A Film Festival

25.6. - 2.7.2020

30.4. - 10.5.2020 – Little Joe

BARCELONA DocsBarcelona

19.5. - 31.5.2020 - Space Dogs

BELGRAD

GoetheFest

29.10. - 4.11.2020 - The Trouble with Being Born

BELGRAD **Beldocs**

postponed

nahen Bergs

- Space Dogs

Free Zone

hybrid

3.9. - 10.9.2020 - Bewegungen eines

- This Land Is My Land BELGRAD, NOVI SAD, NIŠ

- 5 11 10 11 2020
- But Beautiful - Epicentro - Glory to the Queen
- Wood
- BENGALURU | IFF 26.2. - 4.3.2020

– Lillian

BERGEN | IFF

- Epicentro

postponed 7.10. - 18.10.2020

- Robolove - The Trouble with Being Born - Wood

BERLIN achtung berlin

postponed 16.9. - 20.9.2020 - Space Dogs

- Lillian

BERLIN Visionär FF postponed 21.9. - 28.9.2020

BERLIN

20.2. - 1.3.2020

20.2. - 1.3.2020

- The Trouble with Being Born **BERLIN** Berlinale, Panorama

Berlinale, Encounters

- Aufzeichnungen aus der Unterwelt - Jetzt oder morgen

BEVERLY HILLS The Method Fest

postponed

21.8. - 30.8.2020 - Lillian

BILBAO

Zinegoak 24.2. - 8.3.2020

- Der Boden unter den Füßen

– The Trouble with Being Born

BIRMINGHAM

Flatpack FF 1.5. - 17.5.2020

- Lillian BOGOTÁ biff

online 8.10. - 14.10.2020

BOGOTÁ Festival de Cine

21.10. - 28.10.2020 - Space Dogs

BOLOGNA Gender Bender 7.9. - 18.9.2020

BOZCAADA

BIFED online

2.11. - 8.11.2020

- Die Dohnal

- Das Fieber **BOZEN**

- Bolzano Film Festival cancelled
- 9.6. 14.6.2020 - Der Taucher

- Die Dohnal

- Space Dogs - Waren einmal Revoluzzer

- Sicherheit123

BRATISLAVA One World Slovakia

BRAUNSCHWEIG | IFF 2.11. - 8.11.2020

5.11. - 11.11.2020

- Erde

- Wood BREEST | BURG KLEMPENOW

der NEUE HEIMAT film 21.8. - 23.8.2020 - Space Dogs

BRÜSSEL

DOK Leipzig in Brussels

- Space Dogs

15.6. - 15.6.2020

BRÜSSEL

Filem'On

28.10. - 7.11.2020 - Ein bisschen bleiben wir noch

BUDAPEST Architecture Film Days

5.3. - 8.3.2020

– Erde

BUDAPEST, PÉCS, SZEGED

Verzió Human Rights FF

- 10.11. 22.11.2020 - Epicentro
- Robolove - Wood

BUENOS AIRES FIDRΔ

27.8. - 30.9.2020 - Bewegungen eines nahen

BUENOS AIRES, CORDOBA Al Este del Plata

26.11. - 10.12.2020 - Epicentro - The Trouble with Being Born

BUKAREST One World Romania

postponed 21.8. - 30.8.2020

nahen Bergs

- Bewegungen eines

Wood CAHUL, CHISINAU

9.9. - 19.9.2020

- Bitte warten - Robolove CALGARY

Fairy Tales

CALGARY

MOLDOX

14.5. - 24.5.2020 - Nevrland

Underground FF postponed | online 22.6. - 28.6.2020

- Nobadi

(P) Internationale Premiere

CAMBRIDGE Amplify!

6.11. - 22.11.2020

- Robolove

CANBERRA ANU Film Group Program

11.3. - 11.3.2020

- Erde

CARTAGENA DE INDIAS FICCI

cancelled

11.3. - 16.3.2020

- Erde

- Robolove

CHÂLONS-EN-CHAMPAGNE. SUIPPES

War on Screen

29.9. - 4.10.2020

- Aufzeichnungen aus der Unterwelt

CHARLOTTE, NC Jewish Film Festival

1.2. - 23.2.2020

- Der Trafikant

CHELTENHAM | IFF

postponed | online

8.6. - 14.6.2020 – Lillian

- Nobadi

CHEMNITZ Schlingel

10.10. – 17.10.2020

- Ein bisschen bleiben wir noch

CHICAGO

EU Film Festival

6.3. - 15.3.2020

- Der Boden unter den Füßen

- Erde

CLOVERDALE, GEYSERVILLE, **HEALDSBURG**

Alexander Valley FF

23.9. - 27.9.2020

- Epicentro

CLUJ-NAPOCA Transilvania IFF postponed

31.7. - 9.8.2020

- Bitte warten

- Ein bisschen bleiben wir noch – Wood

CORK | IFF

8.11. - 15.11.2020

- The Trouble with Being Born

COURBEVOIE Atmosphères

6.10. - 11.10.2020 - Epicentro

DEN HAAG Movies that Matter

20.3. - 28.3.2020 - Erde

DENVER

Film Festival online

22.10. - 8.11.2020

– The Trouble with Being Born

DRESDEN Elbe Dock

postponed

5.9. - 6.9.2020 - Sicherheit123

DUISBURG filmwoche

2.11. - 8.11.2020 - Aufzeichnungen aus

der Unterwelt - Jetzt oder morgen

EDINBURGH & GLASGOW Take One Action

16.9. - 27.9.2020

- Das Fieber

ESP00 Espoo Ciné

postponed 2.9. - 6.9.2020

– Lillian

FERRARA Internazionale a Ferrara

3.10. - 4.10.2020

- Das Fieber

FLORENZ Festival dei Popoli

15.11. - 22.11.2020

- Aufzeichnungen aus der Unterwelt

GAZIANTEP Migration FF

postponed | online

14.6. - 21.6.2020

- Ein bisschen bleiben wir noch

GENF | IFF cancelled

6.11. - 15.11.2020

– The Trouble with Being Born

GHENT Film Fest

13.10. - 24.10.2020 - Space Dogs

GIJON FICX

20.11. - 28.11.2020 - Aufzeichnungen aus der Unterwelt

GIJON, OVIEDO, CANDAS... MUSOC

6.1. - 31.1.2020

- Womit haben wir das verdient?

GLASGOW

Film Festival

26.2. - 8.3.2020 - Lillian

- Nobadi GÖTEBORG

Film Festival 24.1. - 3.2.2020

- Die Kinder der Toten – Lillian

- Little Joe

- Waren einmal Revoluzzer

GOYANG CITY

EBS Documentary FF 17.8. - 23.8.2020

- Space Dogs

GOYANG, PAJU DMZ Documentary FF

17.9. - 24.9.2020

- Epicentro

- Sicherheit123

GREAT BARRINGTON & PITTSFIELD

Berkshire FF cancelled

10.9. - 13.9.2020 – Lillian

GUANGZHOU GZDOC Documentary FF

14.12. - 17.12.2020 - Robolove

HALLE/SAALE

Silbersalz postponed

14.10. - 18.10.2020

- Space Dogs

- Erde **HAMBURG**

dokumentarfilmwoche cancelled 15.4. - 19.4.2020

HANNOVER

16.10. - 24.10.2020

- Der Boden unter den Füßen

AFC

HAVANA

Nuevo Cine Latinoamericano

3.12. - 13.12.2020 - Epicentro

HAWAII | IFF

5.11. - 29.11.2020 - Epicentro

- Space Dogs

HELSINKI

Love & Anarchy 179 - 279 2020

- The Trouble with Being Born

HELSINKI

DocPoint

27.1. - 2.2.2020 - Erde - Space Dogs

HOF Filmtage

hybrid

20.10. - 25.10.2020

- Epicentro

- Ordinary Creatures - Wood

IZOLA, LJUBLJANA Kino Otok

postponed

26.8. - 30.8.2020 - Space Dogs

JAKARTA

Europe on Screen

postponed | online 16.11. - 30.11.2020

- Bewegungen eines nahen Bergs

– Little Joe

JEONJUI IFF

postponed | online 28.5. - 6.6.2020

- Space Dogs

JERUSALEM Film Festival

postponed | online 10.12. - 20.12.2020

- The Trouble with Being Born

JIHLAVA Documentary FF

- Epicentro

27.10. - 8.11.2020

JYVÄSKYLÄ Arktisen Upeeta

1.11. - 7.11.2020

- Space Dogs

KALAMATA, PATRAS, ARGOS... Peloponnisos Documentary Festival

17.1. - 27.1.2020

- The Remains - Nach der Odyssee

KARLSRUHE Beyond FF

23.7. - 26.7.2020

- But Beautiful

KARLSRUHE dokKa

postponed | online

30.9. – 7.10.2020 - Bewegungen eines nahen Bergs

- Space Dogs

KASSEL Dokumentarfilm- und Videofest

17.11. - 22.11.2020 - Robolove

- Weiyena - Ein Heimatfilm KASSEL

Randfilmfest

17.9. - 20.9.2020

– Lillian

- Nevrland - The Trouble with Being Born

KESWICK

Film Festival 27.2. - 1.3.2020 - Der Trafikant

KIEW

Molodist postponed | hybrid

22.8. - 30.8.2020

- Ein bisschen bleiben wir noch

KIEW Austrian Film Week postponed

10.9. - 15.9.2020

- Backstage Wiener Staatsoper

– Der Boden unter den Füßen

- Der Trafikant

1.10. - 8.10.2020

Frauenfilmfestival

KÖLN FF Cologne

- The Trouble with Being Born

postponed 9.9. - 13.9.2020

- Die Dohnal

KÖLN

KÖLN Edimotion

hybrid

23.10. - 26.10.2020 - Bewegungen eines nahen Bergs

KÖLN, BOCHUM, DORTMUND... Stranger Than Fiction

31.1. - 12.2.2020 - Space Dogs

- The Royal Train

KOLKATA | IFF postponed | hybrid

8.1. - 15.1.2021 - Ein bisschen bleiben wir noch

KOPENHAGEN CPH:DOX

18.3. - 5.4.2020

- Epicentro - Robolove - Space Dogs

- Wood KRAGUJEVAC

Sumadija IFF

18.12. - 20.12.2020 - Jetzt oder morgen

KRAKAU Off Camera

- Lillian

postponed 11.9. - 25.9.2020

LA PLATA **FestiFreak** postponed | hybrid 9.10. - 31.10.2020

- Space Dogs LEEDS | IFF

hybrid 3.11. - 19.11.2020 - Democracy Ltd

LEIPZIG globaLE

31.7. - 7.11.2020 - But Beautiful - Das Fieber

LEMESOS Documentary Festival 16.9. - 23.9.2020

LES ARCS Film Festival

hvbrid

- Epicentro

12.12. - 28.12.2020 Wood

LEUVEN Docville

postponed

25.9. - 3.10.2020

- Erde

LIMA

- Sicherheit123

Al Este de Lima postponed | online 1.10. - 11.10.2020

- Epicentro - Lillian – The Trouble with Being Born

LISSABON

MOTELX 7.9. - 14.9.2020 - The Trouble with Being Born

LISSABON KINO – Mostra de Cinema de Expressão Alemã

29.1. - 5.2.2020 - Der Boden unter den Füßen

- Space Dogs

Lillian

LJUBLJANA Doc FF postponed

9.6. - 16.6.2020

- Erde LJUBLJANA

Films postponed 4.11. - 30.6.2021

Tage des deutschsprachigen

- Waren einmal Revoluzzer LOS ANGELES Locarno in L.A.

13.2. - 16.2.2020

- Space Dogs LÜNEN KinoFilmFest

LUXEMBURG

CinÉast

hybrid

cancelled 9.12. - 12.12.2020 - Waren einmal Revoluzzer

8.10. - 25.10.2020 cancelled

MADISON Wisconsin FF cancelled

2.4. - 9.4.2020

- Glory to the Queen

MAILAND Visioni dal Mondo

- Die Kinder der Toten

17.9. - 21.9.2020

- Wood

MAILAND Piccolo Grande Cinema

1.11. - 8.11.2020

- Ein bisschen bleiben wir noch

MAILAND Design FF

6.11. - 8.11.2020 - Brot - Das Wunder,

das wir täglich essen

MELBOURNE MQFF

postponed | online 17.7. – 19.7.2020

– Der Boden unter den Füßen

cancelled online 6.8. - 23.8.2020 – The Trouble with Being Born

MELBOURNE | IFF

MELBOURNE, SYDNEY

Fantastic FF 20.2. - 4.3.2020 - Nobadi

MEXICO CITY

Mórbido Fest hvbrid

- Bewegungen eines

10.12. - 13.12.2020 - The Trouble with Being Born

MEXICO CITY FICUNAM 5.3. - 15.3.2020

nahen Bergs - Space Dogs MEXICO CITY

Black Canvas 1.10. - 10.10.2020 - The Trouble with Being Born

MILWAUKEE

Film Festival online 15.10. - 29.10.2020

- Epicentro MINSK Listapad

6.11. - 13.11.2020 - Bitte warten - Epicentro

- The Trouble with Being Born

25

MONTEVIDEO | IFF 21.11. - 5.12.2020

– Lillian

MONTREUIL Rencontres du Cinéma **Documentaire**

3.12. - 6.12.2020 - Space Dogs

MOSKAU | IFF

postponed

1.10. - 8.10.2020

- Epicentro

MOSKAU **DOKer**

postponed

21.8. - 30.8.2020 - Robolove

MOSKAU

New Austrian Cinema Festival

postponed 14.9. - 19.9.2020

- Ein bisschen bleiben wir noch
- Glück gehabt

- Waren einmal Revoluzzer

DOK.fest

- Space Dogs
- Symphoniker von Innen
- Weiyena Ein Heimatfilm

postponed

1.12. - 6.12.2020

NEW YORK First Look

- Erde

NEW YORK

New Directors/New Films

postponed online

NEW YORK

Dumbo FF

18.9. - 22.9.2020 Lillian

- Space Dogs

MÜNCHEN

6.5. - 24.5.2020

- Tonsüchtig Die Wiener

NANJING

Blue Planet

– The Trouble with Being Born

11.3. - 26.3.2020

- Epicentro

NEW YORK Imagine Science

16.10. - 23.10.2020

- Space Dogs

9.12. - 20.12.2020 - The Trouble with Being Born

European FF

13.11. - 31.12.2020 – Der Boden unter den Füßen

NUORO IsReal

postponed | online

NICARAGUA

Muestra de Cine Europeo

2.12. - 6.12.2020 - Space Dogs

NYON Visions du Réel

17.4. - 2.5.2020 Davos

OBERAUDORF Musikfilmtage

16.9. - 20.9.2020

– Tonsüchtig – Die Wiener Symphoniker von Innen

ODESSA | IFF postponed | online

25.9. - 3.10.2020

- Space Dogs

- The Trouble with Being Born

OLOMOUC, PRAG Science Documentary Films

postponed | online 1.10. - 15.10.2020

- Erde

OSLO

Human Rights Human Wrongs 24.2. - 1.3.2020

- Das Fieber

OSLO Architecture FF

postponed 8.10. - 11.10.2020

- Erde

OSNABRÜCK Unabhängiges FilmFest

hybrid

21.10. - 25.10.2020

- Jetzt oder morgen

PADUA, ABANO TERME Detour

postponed 20.3. - 29.3.2020 - Lillian

PALERMO efebo d'oro

29.11. - 5.12.2020 – The Trouble with Being Born

PALIĆ & SUBOTICA

postponed 12.9. - 18.9.2020 - But Beautiful

PALMA DE MALLORCA Atlàntida Film Fest

hybrid

27.7. - 2.8.2020 - Der Taucher

PARIS

L'Europe autour de l'Europe

postponed onli 27.11. - 3.12.2020

- Die Kinder der Toten - Robolove

PARIS Cinéma du réel

cancelled 13.3. - 22.3.2020

- Aufzeichnungen aus

PARIS

L'Étrange

der Unterwelt

2.9. – 13.9.2020 – The Trouble with Being Born

PARK CITY

Slamdance 24.1. - 30.1.2020 Lillian

PARK CITY

Sundance 23.1. - 2.2.2020

- Epicentro PEORIA, SCOTTSDALE,

TEMPE, AZ Greater Phoenix Jewish FF

9.2. - 23.2.2020 - Der Trafikant

PFRTH

Revelation postponed | hybrid

9.12. - 20.12.2020 - The Trouble with Being Born

PIESTANY

Cinematik 10.9. - 15.9.2020 - Erde

- Little Joe

PODGORICA UnderhillFest

16.6. - 23.6.2020 - But Beautiful

POITIERS Filmer le travail

7.2. - 16.2.2020 - Bewegungen eines nahen Bergs

PORTLAND, ME

Maine Jewish FF postponed | online

AFC

7.11. – 22.11.2020 - Der Trafikant

POZNAN Ale Kino!

29.11. - 6.12.2020

- Ein bisschen bleiben wir noch

PRAG

Febiofest postponed

18.9. - 25.9.2020 - But Beautiful

PRAG Film and Architecture

30.9. - 7.10.2020 - Erde

PRAG One World

postponed 11.9. - 22.9.2020

- Das Fieber - The Remains - Nach der

Odyssee PRAG, BRNO Das Filmfest

postponed | online

- Glück gehabt

- 8 2 14 2 2021 - Brot - Das Wunder, das wir täglich essen
- Ein bisschen bleiben wir noch

PRAG, BRNO, OSTRAVA Days of European Film

postponed 16.6. - 23.6.2020 - Space Dogs

PRAG, BRNO, SUMPERK

Future Gate 29.1. - 16.2.2020 - Little Joe

- Robolove

PRIZREN Dokufest

7.8. - 25.8.2020

– Epicentro **PYRGOS & AMALIADA**

Olympia IFF

28.11. - 5.12.2020

- Ein bisschen bleiben wir noch

QUERÉTARO Doqumenta

12.8. - 22.8.2020 - Glory to the Queen

RAKVERE Baltoscandal

1.7. - 4.7.2020 - Die Kinder der Toten

REGENSBURG Transit Filmfest

19.11. - 22.11.2020 - Jetzt oder morgen - The Trouble with Being Born

REHOBOTH BEACH, DE Jewish FF

11.3. - 15.3.2020 - Der Trafikant

REYKJAVIK | IFF

hybrid 24.9. - 4.10.2020

- Epicentro - Wood

RINCÓN | IFF

7.8. - 6.9.2020

Sotto le stelle dell'Austria

- This Land Is My Land

- 30.6. 16.7.2020 - Erde
- Little Joe - Robolove - The Trouble with Being Born

ROM

Immaginaria

2.10. - 4.10.2020

– Der Boden unter den Füßen ROTTERDAM

Roffa Mon Amour 12.8. - 6.9.2020

- The Trouble with Being Born ROTTERDAM | IFF

22.1. - 2.2.2020 - Little Joe

- Sicherheit123 SAARBRÜCKEN

Max Ophüls Preis 20.1. - 26.1.2020

- Ein bisschen bleiben wir noch – Lillian - Space Dogs - Waren einmal Revoluzzer

SALEM. MA Film Fest

postponed | online 10.7. - 30.7.2020 - Brot - Das Wunder,

das wir täglich essen

SAN FRANCISCO Berlin & Beyond

7.2. - 13.2.2020 - Waren einmal Revoluzzer

SAN LUIS. AZ Film Festival

17.11. - 20.11.2020 - Epicentro

SAN SEBASTIÁN | IFF 18.9. - 26.9.2020

SANYA

Hainan Island IFF 5.12. - 12.12.2020

- The Trouble with Being Born

SÃO PAULO | IFF

- Epicentro

22.10. - 4.11.2020 - The Trouble with Being Born

SARAJEVO Film Festival

14.8. - 21.8.2020 - The Trouble with Being Born

- Wood **SCHWERIN**

Filmkunstfest

5.5. - 10.5.2020 - Waren einmal Revoluzzer

SEATTLE | IFF

cancelled 14.5. - 7.6.2020 - Brot - Das Wunder,

das wir täglich essen

- Lillian

Film Platform SFP

hybrid 14.11. - 21.11.2020 - Epicentro

SHARJAH

SHEFFIELD Doc|Fest

10.6. - 10.7.2020 - Bitte warten

Astra Film Festival 49 - 139 2020 - Bitte warten

SKOPJE MakeDox hybrid

- Wood

SIBIU

19.8. - 26.8.2020 - Epicentro

- Space Dogs

SKOPJE EHO Mountain FF

5 10 - 9 10 2020 - Sicherheit123

SMEDEREVO

Dunav Film Fest 11.9. - 16.9.2020

SOFIA

- Nobadi

IFF #Summer postponed | hybrid 25.6. - 19.7.2020

- Bewegungen eines nahen Bergs
- But Beautiful - Erde
- Lillian - Little Joe - Nobadi

SOFIA IFF #Fall

- The Trouble with Being Born

- postponed 24.9. - 15.10.2020
- Lillian - Little Joe - Nobadi

- The Trouble with Being Born SOFIA

DocuMental 10.12. - 18.12.2020

- Epicentro

ST. PETERSBURG

The World of Knowledge 14.10. - 18.10.2020 - Robolove

ST. ULRICH, WOLKENSTEIN

Dolomitale 22.9. - 27.9.2020 - Davos

- Little Joe

- Sicherheit123 STARNBERG, SEEFELD,

GAUTING... Fünf Seen Film Festival 26.8. - 9.9.2020

nahen Bergs - Das Fieber

- Bewegungen eines

- Ein bisschen bleiben wir noch - Glück gehabt - Jetzt oder morgen

- Tonsüchtig - Die Wiener

Symphoniker von Innen

- Lillian - Sicherheit123 - The Trouble with Being Born
- Waren einmal Revoluzzer

STOCKHOLM Feminist FF

26.2. - 1.3.2020

- Little Joe

STRASBOURG Festival Européen du Film

Fantastique

18.9. - 20.9.2020 - The Trouble with Being Born

STRASBOURG, MULHOUSE, BENFELD...

cancelled 3.11. - 20.11.2020

Augenblick

- Aufzeichnungen aus der Unterwelt - Ein bisschen bleiben wir noch

SÜDKOREA Films 4 Transparency

SYDNEY

Nobadi

30.11. - 5.12.2020 - Wood

Queer Screen's Mardi Gras 13.2. - 27.2.2020

TAIPEI Film Festival

– Der Boden unter den Füßen

25.6. - 11.7.2020 - The Trouble with Being Born TAIPEI, KAOHSIUNG

Human Rights FF

4.9. - 27.9.2020

- Das Fieber - Die bauliche Maßnahme

TALLINN DocPoint 29.1. - 2.2.2020

- Erde

hybrid

- Davos

TAORMINA

TALLINN, TARTU, NARVA, KOHTLA-JÄRVE **Black Nights**

- Hochwald

TaorminaFilmFest

13.11. - 29.11.2020

postponed | online 11.7. - 19.7.2020

- Ein bisschen bleiben wir noch

- Ein bisschen bleiben wir noch

TAOYUAN Film Festival 9.10. - 23.10.2020

- Ein bisschen bleiben wir noch

TBILISI CinéDOC

postponed | hybrid

12.8. - 30.9.2020

- Glory to the Queen

TEL AVIV Solidarity Human Rights FF

3.12. - 10.12.2020

– Weiyena – Ein Heimatfilm

TEL AVIV DocAviv

postponed | online

3.9. - 30.9.2020

- Epicentro

- Sicherheit123

TETOUAN Cinéma Méditerranéen

postponed

21.3. - 28.3.2020 – Lillian

THESSALONIKI Documentary Festival

postponed | c

19.5. – 28.5.2020

- Erde

- Robolove

- Sicherheit123

THESSALONIKI | IFF

5.11. - 15.11.2020

– The Trouble with Being Born

TOKYO | IFF

hybrid 31.10. - 9.11.2020

– The Trouble with Being Born

TOKYO, KYOTO, HIROSHIMA EU Film Days

20.6. - 25.6.2020 - Die Dohnal

TORONTO **Hot Docs**

postponed | online

28.5. - 6.6.2020

– Wood

TORONTO JAYU's Human Rights

3.12. - 10.12.2020

- Das Fieber

TORUN Tofifest hybrid

17.10. – 25.10.2020

Lillian

TRIENT Trento Film Festival

postponed | online 27.8. - 2.9.2020

- Bewegungen eines nahen Bergs
- Sicherheit123

TRIEST

Trieste Film Festival

17.1. - 23.1.2020 – Lillian

TRIEST Science+Fiction

29.10. - 3.11.2020

– The Trouble with Being Born

TROMSÖ | IFF

13.1. - 19.1.2020 – Lillian

TUCSON, AZ Jewish Film Festival

14.1. - 19.1.2020 - Der Trafikant

TURIN

Torino Film Festival

20.11. - 28.11.2020 - Hochwald

TURIN

TOHorror postponed

28.10. - 1.11.2020

- Robolove

ÚSTÍ NAD LABEM Elbe Dock postponed

1.9. - 6.9.2020 - Sicherheit123

VALLADOLID | IFF

hybrid 24.10. - 31.10.2020

- Epicentro

VANCOUVER DOXA

postponed | online 18.6. - 26.6.2020

- Sicherheit123

VILNIUS Kino pavasaris

19.3. - 2.4.2020 - Space Dogs

VILNIUS Inconvenient Films

7.10. - 18.10.2020

- Wood

VILNIUS, KAUNAS, KLAIPEDA, SIAULIAI Scanorama

4.11. - 22.11.2020 – The Trouble with Being Born

VLADIVOSTOK

Pacific Meridian IFF 10.10. - 16.10.2020

- Epicentro

– The Trouble with Being Born

VUKOVAR Film Festival

26.8. - 30.8.2020 - Nobadi

WARSCHAU Film Festival

9.10. - 18.10.2020 - Fuchs im Bau

WARSCHAU, WROCLAW, LUBLIN...

Millennium Docs Against Gravity

postponed 4.9. - 18.9.2020

- But Beautiful
- Epicentro
- Robolove
- Space Dogs - The Royal Train - Wood

WASHINGTON, DC

2.12. - 20.12.2020

Symphoniker von Innen

Film|Neu

18.11. - 22.11.2020

– Glück gehabt

- Hochwald

Environmental FF

cancelled

– Erde

New Horizons

postponed | online

5.11. - 15.11.2020

30.1. - 2.2.2020

- Der Taucher - Die Dohnal - Space Dogs

28.11. - 15.12.2020 - Epicentro - Space Dogs

postponed | hybrid

Subversive FF

ZAGREB

KinoKino

ZAGREB

9.11. - 15.11.2020 - Ein bisschen bleiben wir noch

ZAGREB ZagrebDox

postponed 4.10. – 11.10.2020

- Bewegungen eines nahen Bergs

ZÜRICH Film Festival

24.9. - 4.10.2020 - Davos

- Hochwald - Wood

AFI EU Film Showcase

- Tonsüchtig - Die Wiener

WASHINGTON, DC

WASHINGTON, DC

12.3. - 22.3.2020

WROCLAW

– The Trouble with Being Born

WÜRZBURG Filmwochenende

Einen detaillierten Überblick über die Änderungen im Festivalkalender 2020 finden Sie auf

www.austrianfilms.com/news/

covid19-related-changes2020



AFC Festivalteilnahmen 2020



Verteilung Weiblich (F) /Männlich (M) nach Regie

Verteilung der Filme gesamt (54)

F	20	(37%)	
F+M	5	(9,3%)	
M	29	(53,7%)	

Spielfilm (22)

F	7	(31,8%)
F+M	1	(4,6%)
M	14	(63,6%)

Dokumentarfilm (32)

F	13	(40,6%)
F+M	4	(12,5%)
M	15	(46,9%)

Filme, die mit mindestens einem Preis ausgezeichnet wurden (19)

■ F		8	(42,1%)
F-	+M	5	(26,3%)
M		6	(31.6%)

Teilnahmen an internationalen Festivals (377)

F	143	(38%)	
F+M	70	(18,5%)	
M	164	(43.5%)	

Austrian Film Commission 2020

Die Geschäftsstelle

Geschäftsführung: Martin Schweighofer Festival Department: Mag. Anne Laurent-Delage (stellv. Geschäftsführung) Assistenz: Florian Kecht (ab Februar 2020), Agatha Whitechapel (bis Jänner 2020) PR Publikationen | PR: Mag. Karin Schiefer, Mag. Charlotte Rühm, Dr. Brigitte Weich Büroleitung: Maria Erler Sekretariat: Christa Casanova Calvi

Der Vorstand

Dr. Barbara Fränzen Helmut Grasser KR Prof. Dr. Veit Heiduschka (Vorsitzender) Prof. Walter Kindler Dr. Werner Müller Daniela Padalewski-Gerber († März 2020) Arash T. Riahi Viktoria Salcher Mag. Katharina Schenk

Die Rechnungsprüfer

KR Dieter Pochlatko KR Ing. Hans-Peter Blechinger

Die Mitglieder

Juristische Personen: AAFP - Verband österreichischer Filmproduzentinnen und -produzenten Bundesministerium für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport Bundesministerium für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort Cine Art – Filmkunst Steiermark Cinestyria Filmcommission & Fonds Film Austria – Vereinigung kreativer Filmproduzenten ÖGB, younion - Die Daseinsgewerkschaft, Sektion Film, Foto, audiovisuelle Kommunikation ORF – Österreichischer Rundfunk

Österreichischer Verband Filmschnitt Österreichisches Filminstitut RTR - Fernsehfonds Austria Universität für Musik und darstellende Kunst Wien/Abt. Film und Fernsehen VAM – Verwertungsgesellschaft für audiovisuelle Medien Verband Filmregie Österreich Wirtschaftskammer Österreich/Fachverband der Film- und Musikwirtschaft Wirtschaftskammer Österreich/Fachverband der Kino-, Kultur- und Vergnügungsbetriebe

Natürliche Personen: Prof. Wolfgang Glück (Ehrenmitglied) KR Prof. Dr. Veit Heiduschka Paulus Manker KR Dieter Pochlatko KR Michael Wolkenstein (Ehrenpräsident)

Powered by



Bundesministerium Kunst, Kultur, öffentlicher Dienst und Sport



















Impressum

Jahresbericht 2020 herausgegeben von: Austrian Film Commission Redaktion: Karin Schiefer Grafik: Perndl+Co © 2021



Stiftgasse 6 1070 Vienna – Austria tel +43 1 526 33 23 office@afc.at www.AustrianFilms.com

